

TEUTONNEWS

NEUES AUS UNSERER

NACHBARSCHAFT

GRATIS!

OKTOBER 2025

ein Schäfchen zählt ...

Geschichten

... wir erzählen sie Euch!



Spannende Menschen

LIEBE LESER, LIEBE FREUNDE,

Oktober – das heißt: Herbstferien, bunte Blätter, kürzere Tage. Und für alle Langschläfer das Highlight zum Monatsende: Am 26. Oktober wird die Uhr umgestellt. Eine Stunde länger schlafen – oder endlich mal die Zeit nutzen für Dinge, die sonst immer zu kurz kommen. Vielleicht ein gutes Buch lesen, einen Spaziergang durch raschelndes Laub machen oder einfach gemütlich mit unserer neuen Ausgabe von „meineTEUTONEWS“ auf dem Sofa versinken.

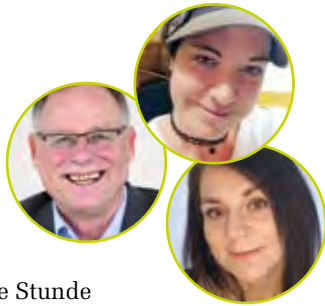
Auch in dieser Ausgabe haben wir für Euch die Zeit genutzt und wieder reichlich Lesestoff zusammengetragen: Die fast schon abgeschriebene Werbe- und Interessengemeinschaft Brackwede hat mit einem neuen Vorsitzenden frischen Wind bekommen – wir haben ihn getroffen und nach seinen Plänen gefragt. Außerdem lernt Ihr spannende Menschen kennen: die neue Leiterin der Haller Stadtbibliothek, unsere „Nachbarin des Monats“, oder den Bauamtsleiter der Stadt Halle, der mit seinen Baustellenclips fast schon Social-Media-Star-Qualität erreicht.

Und dann gibt's da noch jede Menge Stoff zum Kopfschütteln, Schmunzeln und Staunen: ein Behördenirrsinn in Steinhagen, der es in sich hat, und die letzte Entscheidung im Prozess gegen einen prominenten Apotheker, die bundesweit Schlagzeilen machte.

Ihr merkt: Mit unserem Titelmotiv – einem selig schlummernden Schäfchen – wollen wir Euch nicht zum Einschlafen bringen, sondern Lust auf spannende Geschichten machen. Denn unser Heft ist prall gefüllt mit Themen, die bewegen, überraschen und manchmal auch zum Schmunzeln bringen. Also: Decke drüber, Tee in die Tasse, und viel Spaß beim Schmökern in Eurer neuen „meineTEUTONEWS“.

Euer Team von meineTEUTONEWS

Thomas Kopsieker – Chefredakteur,
Jenny Kröger – Grafik-Designerin und
Nenja Geier – Medienberaterin



IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Tom und Jenny GbR
Niederhove 2 | 33803 Steinhagen
0171-4103518
anzeigen@meine-teutoneWS.de

GESTALTUNG
DESIGNEREI.KROEGER, J. Kröger

REDAKTION
Thomas Kopsieker (v.i.S.d.P.),
0171-7686788
redaktion@meine-TeutoneWS

ANZEIGENBERATUNG
Nenja Geier, 0176-14649120

ANZEIGENPREISE
Es gilt Anzeigenpreisliste 2025,
Auflagenhöhe 14.000 Exemplare

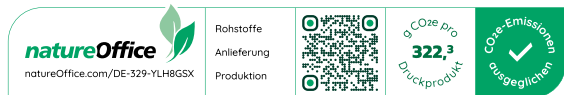
EIGENVERTEILUNG an über 160
Auslagestellen in der Region

DRUCKEREI
Hans Gieselmann Druck und Medien-
haus GmbH & Co. KG, Bielefeld

Die Redaktion haftet nicht für unaufgefordert
eingesandte Manuskripte und Fotos. Sie behält
sich Kürzungen vor. Die veröffentlichten Artikel
müssen nicht die Meinung des Herausgebers
darstellen. Gewähr für Richtigkeit und Voll-
ständigkeit der Veranstaltungstermine kann
nicht übernommen werden. Für telefonisch
aufgegebene Anzeigen keine Gewähr für ihre
Richtigkeit. Für eventuelle Schäden durch feh-
lerhafte Anzeigen wird eine Haftung nur bis
zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises
übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Nach-
druck, auch auszugsweise, nur mit Genehmi-
gung des Herausgebers.

**HINWEIS ZUM
ANTIDISKRIMINIERUNGSGESETZ**

Wenn in diesem Magazin die männliche Wort-
form verwandt wird, ist damit das weibliche
Pendant davon mit umfasst. Insoweit gilt der
uralte justinianische Rechtssatz: „verbum hoc
„si quis“ tam masculos quam feminas complec-
titur“. (corpus iuris civilis - Dig.L.16,1)



EUER NÄCHSTES MAGAZIN ERSCHEINT AM 23. OKTOBER | ANZEIGEN- & REDAKTIONSSCHLUSS IST DER 13. OKTOBER.

SPECHT
Sonnenschutztechnik GmbH
Steinhagen
05204-9132-0
Markisen, Jalousien,
Rollos & mehr
in bester Qualität
SCAN ME

20% Steuern sparen
Jetzt Fenster u. Haustür sanieren!
LEHMANN
BAUELEMENTE
Alles rund um Ihr Fenster
Fenster · Türen · Rollläden · Sonnenschutz
Tel. 052 07 77722
info@lehmann-bauelemente.de
AUTORISIERTER **EGE** FACHHÄNDLER **roma**

moBiel erfindet das Busticket neu

STATT CASH

Kleingeld-Sucherei unterm Sitz, panisches

Kramen nach dem passenden Schein –

all das gehört in Bielefelds Bussen ab sofort

zur Nostalgie-Ecke.

MoBiel hat den Barverkauf beim Fahrer abgeschafft und schickt dafür neue Automaten ins Rennen. Bezahlt wird nur noch digital: per Karte, Smartphone – oder seit kurzem auch mit der brandneuen Prepaidkarte.

Die Idee dahinter: Wer weder Kredit- noch Bankkarte zücken will, kann sich eine Guthabekarte holen. Besonders Kinder, Jugendliche oder Senioren sollen damit unkompliziert weiter spontan in den Bus einsteigen können. Die Karte kostet nichts, wird mit 10 bis 150 Euro aufgeladen und funktioniert nach dem Prinzip „draufhalten und losfahren“.

Hintergrund des Ganzen ist ein Technik-Update: Die alten Ticketdrucker sind kaputt-repariert, die Entwerter verschwinden ebenfalls. Tickets sind nun sofort gültig, auf Vorrat kaufen ist nicht mehr drin – das Viererticket hat ausgedient. Schon 91 Busse haben die neuen Automaten an Bord, bis Ende 2025 soll die ganze Flotte umgerüstet sein.

Und noch was: Weil kein Bargeld mehr im Bus liegt, sollen die Einstiege schneller und die Fahrten sicherer werden. Klingt modern – bringt aber leider in der Praxis noch einige Probleme mit sich.

ALLES IM LOT

Herbstzeit ist Nebelzeit – und wer morgens im Halbdunkel über nasse Blätter rauscht, weiß: Sehen und gesehen werden ist jetzt alles. Gut, dass die Kfz-Innung Bielefeld-Gütersloh wieder zum Licht-Sicht-Test einlädt. Vom 1. bis 31. Oktober checken die Meisterbetriebe kostenlos, ob Scheinwerfer richtig eingestellt sind oder heimlich schon eine Lampe durchgebrannt ist. Denn bei jedem vierten Auto gibt's tatsächlich etwas zu beanstanden. Läuft alles rund, gibt's die himmelblaue Plakette

fürs Auto – ein kleiner Aufkleber mit großer Wirkung: „Licht geprüft, alles im Lot“. Nebenbei tun die Innungsbetriebe auch noch Gutes, denn jeder Test unterstützt die Aktion „Lichtblicke“ für soziale Projekte in der Region. Werkstatt in der Nähe? Einfach auf www.licht-test.de



Stefan Wittkop
GÄRTNERMEISTER
GARTENGESTALTUNG & BAUMSCHULEN
M 0171 / 4141839
T 05241 / 6318
wittkop@t-online.de
Sinnernweg 16
33649 Bielefeld
www.wittkop-gartengestaltung.de



Foto: © MAB/Frank Becker

Monatelang existierte die einst starke Werbe- und Interessengemeinschaft Brackwede (WIG) weitgehend ambitionslos vor sich hin, jetzt hat sie wieder einen Kapitän: Rainer Seifert. Der 61-jährige FDP-Politiker, Stadtrat und Tausend-sassa in gefühlt jedem Verein zwischen Senne und Lutter, ist neuer Vorsitzender. Viele kennen ihn längst als „Mr. Brackwede“ – immer da, wo was los ist, gerne mittendrin. Nun will er die traditionsreiche Gemeinschaft mit frischem Schwung und vielleicht auch der ein oder anderen unkonventionellen Idee nach vorne bringen. Wir haben mit ihm über seine Pläne, seine Motivation und ein mögliches neues Zuhause für die WIG gesprochen.

HERR SEIFERT, GLÜCKWUNSCH ZUR WAHL! WAS WAR IHR ERSTER GEDANKE, ALS KLAR WAR: „ICH BIN JETZT WIG-CHEF“?

Mein erster Gedanke war: Puh, es kam tatsächlich nichts dazwischen. Und das sogar fast einstimmig. Denn bei der letzten Versammlung scheiterte die Wahl unter anderem an Formalitäten und wir mussten den Blumenstrauß zur Verabschiedung von Karl-Uwe Eggert wieder mit nach Hause nehmen. Als WIG-Chef habe ich mich nach der Wahl nicht gefühlt. Sondern eher als stolzer Leiter eines Teams, das jetzt endlich offiziell loslegen kann.

VIELE SAGEN, SIE SEIEN EIN „MACHER“. WAS WOLLEN SIE ALS ERSTES ANPACKEN, UM DER WIG WIEDER SCHWUNG ZU GEBEN?

Als erstes stehen jetzt die Glückstalertage an. Die finalen Vorbereitungen für die 50ten Jubiläums GlüTaTa vom 10. bis 12. Oktober lau-

fen. Aber ich bereite diese schon seit fast zwei Monaten aktiv und in enger Zusammenarbeit mit Karl-Uwe Eggert, Michael Schramm und Inge Schweinefuß-Scorciello vor, obwohl ich noch gar nicht gewählt war. Auch die Vorbereitungen für die Adventszeit, die Beleuchtung, die Dekoration und dem Glühweinstand am Schweineplatz laufen bereits.

In Kürze trifft sich dann der neue Vorstand zum ersten Arbeitstreffen, wo wir die zukünftige Strategie besprechen wollen. Auf jeden Fall planen wir die WIG breiter aufzustellen, um deutlich mehr Mitglieder und Mitstreiter zu gewinnen. Natürlich aus der Geschäftswelt, aber auch von Organisationen und Privatleuten. Wir wollen neue Veranstaltungsformate ausprobieren und erarbeiten und auf jeden Fall den Treppenplatz viel mehr bespielen. Zum Beispiel mit Live-Musik oder kleineren Festen und Aktionen. Leerstände in der Hauptstraße wollen wir durch Pop-Up Läden, Galerien oder temporäre Aktionen attraktiver gestalten. Brackwede und seine Hauptstraße brauchen mehr Sichtbarkeit und langfristig ein neues Image.

Auch planen wir die Zusammenarbeit der diversen Akteure in Brackwede, die sich um Brackwede kümmern und Aktionen organisieren, mehr auszubauen. Da ich sehr viele dieser Akteure gut kenne und teils selber in diversen Vereinen aktiv bin, glaube ich das gut hinzubekommen.

SIE HABEN ANGEKÜNDIGT, FRISCHEN WIND REINZUBRINGEN. BEDEUTET DAS AUCH, DASS LIEBGEWONNENE GEWOHNHEITEN MAL KRÄFTIG DURCHGELÜFTET WERDEN MÜSSEN?

Durchlüften und durchleuchten beschreibt es sehr gut. Ich möchte auf keinen Fall alles auf links drehen und anders machen, sondern auch Traditionen und liebgewonnenes bewahren. Aber wir müssen vieles neu durchdenken und auffrischen. Die Welt, die Personen, die Gewohnheiten haben sich geändert. Die Hauptstraße von früher gibt es schon lange nicht mehr, die großen Feste auf dem Gleisdreieck sind Geschichte und kommen auch nicht mehr zurück. Auch Corona hat das Freizeit- und Einkaufsverhalten nachhaltig stark verändert.

Im neuen Vorstand sind daher einige neue kreative Köpfe und auch viele alte Hasen mit dabei. Ich bin selber sehr gespannt, was uns so einfällt.

GANZ EHRlich: SIE SIND STADTRAT, IN ZIG VEREINEN AKTIV, STÄNDIG PRÄSENT. WARUM TUN SIE SICH DAS WIG-AMT AUCH NOCH AN – HABEN SIE NICHT SCHON GENUG ZU TUN?

Das hat mich meine Frau auch gefragt. Aber ich bin schon immer, seit meiner Jugend, ein Workoholic. Abhängen war noch nie mein Ding. Auch Freizeit kann aktiv, spannend, sinnvoll und dennoch erholsam, weil zufriedenstellend, gestaltet werden. Mein Ding ist Brackwede, wo ich seit 28 Jahren lebe bzw. meinen Lebensmittelpunkt habe. Und ein Brackwede ohne die WIG, wäre ein Brackwede ohne die Glückstalertage, ohne die Weihnachtsbeleuchtung, ohne viele weitere Aktionen und vor allem eine weiter stagnierende Hauptstraße. Das wollte ich verhindern. Da sich trotz drohender Vereinsauflösung keiner für den WIG-Vorsitz meldete, habe ich zusammen mit Michael Schramm meinen Hut in den Ring geworfen. Es blieb leider der einzige Hut. Grundvoraussetzung für meine Kandidatur war aber auch die Erweiterung des Vorstandes um zwei Stellvertreter. Denn ohne die Hilfe eines guten Teams geht das nicht.

FÜR WELCHEN ZEITRAUM SIND SIE EIGENTLICH GEWÄHLT – UND WIE WEIT BLICKEN SIE MIT IHREN PLÄNEN IN DIE ZUKUNFT?

Die Amtszeit beträgt zwei Jahre. Aber natürlich genügen zwei Jahre nicht, um die WIG zukunftsfähig zu machen. Das ist auch nicht mein primäres Ziel, sondern mein Ziel ist es, Brackwede und seine einzigartige Hauptstraße mit Hilfe der WIG langfristig voranzubringen und attraktiver zu machen.

BRACKWEDE IST JA MANCHMAL ETWAS ... NUN JA ... GEMÜTLICH. FÜRCHTEN SIE NICHT, DASS DIE ALTE TRÄGHEIT AM ENDE IHR TEMPO AUSBREMST?

Das gilt nicht nur für Brackwede. Ich habe das Gefühl, dass die Leute gerade in den letzten Jahren und speziell nach Corona oftmals deutlich träger geworden sind. Als Vorstandsmitglied von cultur.konsum, wo wir 6 bis 8 Konzerte pro Jahr in Brackwede organisieren, stelle ich fest, dass es immer schwerer wird die Brackweder hinter dem Ofen vorzulocken. Da der Mensch aber ein Herdentier ist, ist unser Ziel eine ausreichende Anzahl von Personen zu motivieren, damit diese dann zu Multiplikatoren werden.

NOCH EINE PRAKTISCHE FRAGE ZUM SCHLUSS: WO WIRD KÜNFTIG DAS WIG-BÜRO SEIN – UND KANN MAN DA AUCH AUF EINEN KAFFEE VORBEISCHAUEN?

Über eine Büroadresse habe ich mir noch keine Gedanken gemacht. Wir, ich, sind jederzeit per E-Mail und Telefon, aber auch persönlich in der Hauptstraße erreichbar. Zwei unserer neuen stellvertretenden Vorsitzenden sind Gastronomen. Geeignete Treffpunkte wären natürlich das Café Bürenkemper von Petra Wessel und der Schankraum der Braumanufaktur von Mike Cacic. An der Tradition des Klönabends, wenn auch vielleicht in anderer Form, möchte ich festhalten.



Wohnen im Bielefelder Süden!

- **22 Eigentumswohnungen**
- **Nachhaltig und modern**
- **Klimafreundlich**
- **Hochwertige Ausstattung**
- **Barrierearm**

Sprechen Sie mich an:

Bastian Klemme
Telefon 0521 294-2288
oder 015146730577
bastian.klemme@
sparkasse-bielefeld.de



Im gemütlichen Fachwerk-Ambiente ...

- Täglich Frühstück
- durchgehend warme Küche
- Hausgemachter Kuchen

Wir sind täglich von 9–17.30 Uhr für Sie da!

Bürmannstr. 10 · Verl · Tel. 052 46 / 83 78 77

Liemker Str. 27 | 33758 Schloß Holte-Stukenbrock

STEIG EIN UND STARTE DEINE REISE!

- Vorarbeiter / Einrichter (m/w/d)
- Mitarbeiter Qualitätswesen (m/w/d)
- Verfahrensmechaniker / Kunststoff- und Kautschuktechnologie (m/w/d)
- Werkzeugmacher -CNC-Fachkraft / Feinmechaniker/Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Mehr Infos

Sandra Morawski
Ansprechpartnerin für Stellenangebote und Ausbildungsplätze

- +49 (0) 5207 9500 - 4475
- bewerbung@froli.com
- www.froli.com/karriere

Pflegedienst Am Speksel

Wir sind mit Herz für Sie da!

Borgsen Allee 3 · 33649 Bielefeld · **Tel. 0521-52299626**
info@pflegedienst-amspeksel.de · www.pflegedienst-amspeksel.com

MALERFACHBETRIEB

Leistungsbereiche:

- Malerarbeiten
- Renovierungen
- Fassadenbeschichtungen
- Vollwärmeschutz
- Hochdruckreinigungen
- eigener Gerüstbau

Servicebereiche:

- Seniorenservice
Wir kümmern uns um alles, räumen aus und wieder ein, nehmen Gardinen ab und reinigen sie, wenn es gewünscht wird!
- Urlaubsservice
- Büro- und Praxisservice
- Schnellrenovierungsservice

Inhaberin: Janina Schmitz e.K. – Maler- und Lackierermeisterin
Messingweg 5-7 · 33649 Bielefeld (Quelle)
Tel. (0521) 45 23 23 · Fax (0521) 45 23 03 · Mobil (0170) 9 64 80 03
maler-schmitz@t-online.de · www.maler-hans-schmitz.de

– Inhabergeführter deutscher Familienbetrieb in dritter Generation –

Joyeux Noël

ADVENTSREISE NACH CONCARNEAU

Die Freundschaft mit Concarneau weht frisch wie die Atlantikbrise: In diesem Jahr erlebten Sportler, Musiker und sogar Menschen mit Beeinträchtigung die blaue Partnerstadt Bielefelds auf ihre ganz eigene Weise.



Advent in Concarneau: „Und überall an den Segelmasten sah ich bunte Lichtlein blitzen“.

Programm stehen funkelnde Orte wie das Schloss Trévarez, das malerische Locronan oder Quimper mit seiner erleuchteten Kathedrale. Höhepunkt ist Concarneaus Weihnachtsmarkt, wo Bielefelder Gäste sogar am Stand des Freundeskreises mitwirken. Für 300 Euro geht es sechs Tage lang mit-

ten hinein ins französische Festtagsflair – Sprachkenntnisse sind nett, aber nicht nötig. Und zum Abschied klingt es herzlich: Joyeux Noël et à bientôt à Concarneau! Anmeldung bei Corinne Cheny im Bezirksamt Senne, Telefon 0521-515100 oder per Email an corinne.cheny@bielefeld.de.

Zum ersten Mal lädt nun auch das Bezirksamt Senne zu einer Adventsreise an die bretonische Küste ein. Auf dem

2.000 Gäste bei Après-Ski-Party erwartet

LOKSCHUPPEN WIRD WINTER-MEKKA

Was vor einem Vierteljahrhundert als kleine Kundenbindungsfeier für das Sportgeschäft Sportlepp im Ummelner Gasthof Gröppel begann, ist heute eine der größten Party-Lawinen Ostwestfalens: die legendäre Après-Ski-Party von „Extrem beweglich“.



Feiern wie in Ischgl: Im Lokschnuppen wird das Leben toben!

Und den ersten zündenden Funken lieferten damals tatsächlich die Cronsbachfunken aus Steinhagen – sie kamen komplett im Ski-Outfit und gaben so den Startschuss für eine Erfolgsgeschichte, die bis heute anhält. Am Samstag, 22. November, bebt der Bielefelder Lokschnuppen wieder, wenn rund 2.000 Pisten-Rambos und Skihäschen mit Pudelmützen, Fäustlingen und Glühweinbechern den Club zum Winter-Mekka machen. Aufgelegt wird von den Djs Steven Murphy, Simon Zawila und Antonio Gentile, dazu sorgt Lokalmatador Connor Meister für Stimmung. Höhepunkt: Ballermann-Star Almklaus („Mama Laudaaa“) heizt der Menge ein. Zum Jubiläum gibt's Extras: Willkommensschnaps für alle, Skibrillen für die ersten 200 Gäste und – erstmals – original Jagertee mit 80-prozentigem Stroh-Rum. Tickets sind bereits heiß begehrt: Das Vierer-Gruppenticket gibt's ab zehn Euro pro Person, Einzeltickets ab 15 Euro. Wer bei dieser Kult-Party nicht dabei ist, verpasst Ostwestfalens größte Schneeballschlacht auf der Tanzfläche.

AKTIV MIT KNEARTHROSE

Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Beratungstermin!



Mitschke
Health + Life GmbH
Normannenstraße 4
33647 Bielefeld
Tel.: 0521 948 548 90
info@mitschke24.de
www.mitschke24.de

UNLOADER ONE® X

- Schmerzlinderung kann spürbar sein
- Stabilisierung des Knies möglich
- Kann Sicherheit beim Gehen geben
- Geringes Gewicht (360g)





HOSENTAGE

29.09. – 11.10.2025



-10%

AUF DIE 1. HOSE*

Perfect Shape Hosen ausgenommen.

-15%

AUF DIE 2. HOSE*

Perfect Shape Hosen ausgenommen.

-20%

AB DER 3. HOSE*

Perfect Shape Hosen ausgenommen.

*Gültig vom 29.09. – 11.10.2025. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Bereits gekaufte Ware ist ausgeschlossen.

MICHAELISSTRASSE 2 | 33803 STEINHAGEN-BROCKHAGEN

MONTAG-FREITAG 10.00-18.00 UHR

SAMSTAG 10.00-16.00 UHR

Gefälschte Unterschriftenlisten in Brackwede:

URTEIL RECHTSKRÄFTIG

Im Februar dieses Jahres hatte eine Berufungskammer des Landgerichts ein vorangegangenes Urteil des Amtsgerichts bestätigt und einen

Apotheker aus Brackwede wegen Urkundenfälschung zu einer

Bewährungsstrafe von elf Monaten nebst hoher Geldauflage verurteilt.

Der Angeklagte legte Revision beim Oberlandesgericht (OLG) in Hamm ein. Dieses hat die Bielefelder Entscheidung nun bestätigt.

Damit ist das Urteil gegen den Apotheker rechtskräftig.

VON UNSEREM GERICHTSREPORTER NILS MITTELHAUVE

Acht Jahre ist es mittlerweile her, dass der Apotheker beim Bezirksamt Brackwede Unterschriftenlisten für ein – letztlich noch nicht einmal zulässiges – Bürgerbegehren einreichte. Wie zahlreiche weitere an der Brackweder Hauptstraße ansäs-

sige Geschäftsleute wehrte er sich gegen den Bau der damals noch in der Planungsphase befindlichen Hochbahnsteige. Die Sorge vor Umsatzeinbußen trieb den Apotheker offenbar derart um, dass er zu illegalen Mitteln griff: Er beauftragte den Freund einer

seiner Töchter, gegen einen Obolus die Daten von Kunden ohne deren Wissen in die Unterschriftenlisten einzupflegen. Diese Daten entnahm der damalige Student den ihm ebenfalls ausgehändigten eingelösten Rezepten der Apothekenkunden.

Doch war das Arbeitsaufkommen offenbar größer als zunächst gedacht. Und so kam es, dass der Student einen Teil der Listen an seinen Bruder weitergab. Als dieser die Daten der Kunden jedoch unvorsichtigerweise während einer Bahnfahrt übertrug, wurde der Vorgang von einem Mitreisenden beobachtet. Dem Zufallszeugen kam das Geschehen verdächtig vor. Er fotografierte die Szenerie und erstattete Anzeige, das Verfahren kam in Gang.

Ein Bielefelder Schöffengericht unter dem Vorsitz von Richter Lars Herzog verurteilte den Apotheker im Frühjahr 2024 wegen Urkundenfälschung zu einer Bewährungsstrafe von elf Monaten nebst einer Geldauflage von 30.000 Euro. Gegen diese Entscheidung



Grafiken: © stock.adobe.com/timothio, Digital Bazaar

einräumen mochte er dies jedoch auch nicht. Allerdings bestritt er vehement, von den gefälschten Unterschriften gewusst oder diese gar eigenhändig ausgeführt zu haben. Doch folgte auch das Landgericht der Argumentation des Angeklagten nicht und bestätigte das erstinstanzliche Urteil. Auch gegen diese Entscheidung setzte sich der Brackweder zur Wehr, sein Verteidiger Ingo Minoggio legte Revision beim Oberlandesgericht in Hamm ein.

Das OLG hat die Revision des Angeklagten nun als unbegründet verworfen, das Urteil ist somit rechtskräftig. Dies teilte Markus Seip, der stellvertretende Pressesprecher des Bielefelder Landgerichts auf Anfrage von „meineTEUTONEWS“ mit. Möglicherweise drohen dem Apotheker jetzt auch berufsständische Konsequenzen: Die Bezirksregierung hatte diesbezüglich vor der Berufungsverhandlung dem Landgericht gegenüber angegeben, den nun erfolgten rechtskräftigen Abschluss des Strafverfahrens abwarten zu wollen.

Hauptuntersuchung fällig?

DEKRA Niederlassung Bielefeld
Otto-Brenner-Str. 168, 33604 Bielefeld
Mo - Fr: 8 - 18 Uhr, Sa: 8 - 12 Uhr

DEKRA Station Bielefeld-West
Jöllenbecker Str. 327, 33613 Bielefeld
Mo - Fr: 8 - 17 Uhr

DEKRA Station Sennestadt
Industriestraße 14, 33689 Bielefeld
Mo - Fr: 8 - 17 Uhr

DEKRA Station Halle (Westf.)
Bielefelder Str. 63, 33790 Halle (Westf.)
Mo - Fr: 8:30 - 12:30 und 13:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:30 Uhr - 12:30 Uhr

DEKRA Station Brackwede
Artur-Ladebeck-Str. 174, 33647 Bielefeld
Mo - Fr: 8 - 17 Uhr

DEKRA Niederlassung Bielefeld
Otto-Brenner-Str. 168
33604 Bielefeld

www.dekra.de/bielefeld
bielefeld.automobil@dekra.com
0521 299 05-0

15% Rabatt!

* Mit diesem Coupon erhalten Sie 15% Rabatt auf 1 Artikel Ihrer Wahl, ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel. Nur 1 Coupon pro Artikel und Kauf einlösbar. Dieser Coupon ist nur im Original gültig und nicht mit anderen Coupons oder Rabatten kombinierbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültigkeitszeitraum: bis 31.12.2025.

Coupon in einer unserer Apotheken einlösen und sparen!

SÜDAPO+HEKE
IM MARKTKAUF
Artur-Ladebeck-Straße 81 · 33617 Bielefeld
0521 / 1 59 00 · www.suedapo-bielefeld.de

APO+HEKE
IM BROCK
Gütersloher Straße 122 · 33649 Bielefeld
0521 / 4 00 24 30 · www.apoimbrock.de

Unser ServicePlus für Sie:

- ✓ Kompetente Beratung vor Ort und per Video-Anruf
- ✓ Zuverlässiger Botendienst und Online-Shop
- ✓ 24 h Abholung am Automaten - sicher und bargeldlos

Steinfresh® Stroschein
www.steinfresh-stroschein.de
info@steinfresh-stroschein.de
Tel. 05241/9644999

Ihre Flächen – Unsere Verantwortung

**Dauerhaft gepflegte Einfahrten
Terrassen Gehwege Mauern**

Steinreinigung mit dem Steinfresh BSV Langzeitschutz

Vorher **Nachher**

Umweltschonende Aufarbeitung	mit dem Steinfresh BSV - Langzeitschutz
Dauerhafter Schutz vor Flechten Moose Algen	Natürliche Farbauffrischung
UV-beständig Wasserdurchlässig	Kostenlose Musterprobe

Brackwede dreht am Jubiläumsrad

50 JAHRE GLÜTATA

Halbes Jahrhundert, halbe Sachen? Nicht mit Brackwede! Wenn vom 10. bis 12. Oktober die 50. Glückstalertage steigen, dann wird der Stadtteil zur größten Kirmesmeile Bielefelds.

Drei Tage Ausnahmezustand, drei Tage Karussell, Kulinarik und Konzertfeiern – organisiert von der Werbe- und Interessengemeinschaft Brackwede (WIG). Schon 1975 starteten die Glütata als Aufbruchsfest nach dem Umbau der Hauptstraße – jetzt, pünktlich zum 50., wiederholt sich die Geschichte: neue Straße, neuer Glanz, Jubiläums-Edition. Und die hat es in sich.

Hoch hinaus geht's auf dem 40 Meter hohen Big Ben Kettenflieger, Premiere feiert ein irre komisches Beachball-Feld auf dem Wasser – gespielt wird in riesigen durchsichtigen Kugeln. Dazu der klassische Formel-1-Scooter, Twister-Karussell und jede Menge Spaßmaschinen für Kinder.

Auch die Kalorien zählen mit: Von gebrannten Mandeln über Churros und Langos bis hin zu Reibekuchen, Flammkuchen oder Fischvariationen – das Angebot ist so bunt wie

die Lichterketten der Fahrgeschäfte. Dazu erstmals frisch gezapftes Bielefelder Bier aus der Brackweder Braumanufaktur – da darf gleich dreimal angestoßen werden, an den zentralen Bierständen versteht sich. Das Bühnenprogramm ist ein eigenes Festival: Freitag locker zum Warmlaufen, Samstag rockig und partygeladen, Sonntag ein Finale mit Schlagern, Evergreens und einer echten Brackweder Band. Highlight zum Schluss: die große Jubiläumsverlosung am Sonntag, 18 Uhr, auf dem Kirchplatz. Lose gibt's gratis im Programmheft, das Ende September verteilt wird.

Tradition pur: Der legendäre Flohmarkt zieht sich wieder durch die Treppenstraße und über den Parkplatz „An der Brücke“. Samstag von 8 bis 18 Uhr, Sonntag von 11 bis 18 Uhr heißt es stöbern, feilschen, Schätze finden. Damit das Kirmesvergnügen rund läuft, gibt's auch ein paar Regeln: Die Hauptstraße



Hier geht die Post ab: Zu den Glütata verwandelt sich Brackwedes Hauptstraße in eine einzige Vergnügungsmeile.

wird im Festbereich von Freitagmorgen bis Sonntagabend dichtgemacht. Die Stadtbahn fährt währenddessen nicht bis Brackwede – Ersatzbusse übernehmen.

Geöffnet sind die Glütata Freitag 15 bis 22 Uhr, Samstag 14 bis 23 Uhr, Sonntag 11 bis 22 Uhr. 500 Meter Hauptstraße werden dann zur Festmeile: leuchtend, laut, lecker – und voller Glücksmomente. Fazit: Brackwede feiert 50 Jahre Glütata – und die halbe Stadt feiert mit. Wer nicht kommt, verpasst das Kettenkarussell seines Lebens.

Halle fährt clever auf der letzten Meile

ELEKTRISCH

Die „letzte Meile“ – das klingt nach Marathon, ist im Alltag aber oft nur der kurze, aber entscheidende Weg zwischen Bahnhof und Ziel.



Ab in die Dörfer: Per E-Carsharing im Altkreis Halle geht das problemlos.

Wer schon einmal in Künsebeck aus dem Zug gestiegen ist und anschließend ratlos überlegt hat, wie er ohne Auto in die Dörfer ringsum kommt, weiß: Diese letzte Meile kann sich ziehen wie Kaugummi. Doch jetzt gibt's Abhilfe – und zwar elektrisch.

Seit September stehen in Halle schicke kleine E-Autos bereit, die man einfach per App mieten kann. Wer ein Bus- oder Bahnticket hat, darf sie sogar für bestimmte Strecken im Linienbetrieb kostenfrei nutzen. Klingt nach Science-Fiction, ist aber Alltag: Am Bahnhof Künsebeck, beim Tante-Enso-Supermarkt, am Minigolfplatz oder beim Outlet Ravenna-Park warten die Cityca-Flitzer darauf, loszusummen – egal ob für den Einkauf, den Arztbesuch im Nachbardorf oder den Sonntagsausflug.

Das Modell hört auf den sperrigen Namen „Linien- und E-Carsharing“, ist aber im Grunde herrlich simpel: Für 50 Cent pro Kilometer plus einen Euro pro Stunde seid Ihr dabei. Kein Vergleich zu den Kosten für ein eigenes Zweitauto, das die meiste Zeit nur vor der Tür steht und Parkplätze blockiert. Und nebenbei gibt's noch ein gutes Gewissen obendrauf – schließlich surrt Ihr klimafreundlich durch die Landschaft.

Das Projekt wird von der EU und den Kommunen Halle und Borgholzhausen unterstützt. Aber damit es dauerhaft rollt, braucht es vor allem eins: Euch. Je mehr Hallerinnen und Haller die E-Autos nutzen, desto eher wird aus der cleveren Idee ein echter Dauerbrenner. Vielleicht also einfach mal ausprobieren – das Zweitauto hat jetzt frei.



Der Space Star

Tageszulassung
Jetzt bei uns!

Noch stylischer als Sondermodell Select

nur **13.990 €¹**

Lackfarbe: Island-Weiß

Kilometerstand: 10 km
Erstzulassung: 06/2025

- ▶ 6,2" Infotainment-System
- ▶ Bluetooth®-Schnittstelle mit Freisprecheinrichtung

- ▶ Klimaanlage
- ▶ Zentralverriegelung und Fernbedienung



*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km ab Erstzulassung, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

Space Star Select 1.2 52 kW (71 PS) 5-Gang – Auslaussmodell* – Energieverbrauch 5,0l/100 km Benzin; CO₂-Emission 113 g/km; CO₂-Klasse C; kombinierte Werte.**

**Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de 1| Unser Hauspreis, freibleibend.

Sprungmann
AUTOHAUS

Paderborner Straße 291, 33689 Bielefeld,
Tel. 05205/9996-10, www.europaaautos.de

TAXI
BIETA97111

Seit 1963 kompetenter Partner für Sie in Bi-Brackwede im Bereich Taxiservice
Tel. (0521) 97111

- Taxifahrten
- Seniorentaxi
- AST-Taxi
- Sachtransporte
- Krankenfahrten
- Drive Home Service

Zuverlässig und komfortabel erledigen wir mit über 150 Taxen alle Ihre Aufträge
Bielefelder Funk Taxi-Zentrale e.G. www.bieta.de

Nasse Wände? Feuchte Keller? Wir helfen.

Innendämmung • Balkonsanierung • Kellerabdichtungen
Beseitigung sämtlicher Feuchtigkeitsschäden

über 50 Jahre

RICHTER BAUTENSCHUTZ

Inhaber: Sebastian Stiens & Jörg Niggenaber

Richter Bautenschutz GmbH & Co. KG
Industriestraße 6 · 33442 Herzebrock-Clarholz · Telefon (0 52 45) 40 31
E-Mail: info@richter-bautenschutz.de · www.richter-bautenschutz.de

10% Baustellenrabatt

Hofladen Kuhre · Bredeck 2 · Herzebrock-Clarholz · Telefon 052 45/35 90 · Handy 01 51/61 45 21 49 · www.hof-kuhre.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo. bis Mi. 8.30 – 13.00 und 14.30 – 18.00 Uhr · Do. und Fr. 8.30 – 18.30 Uhr · Samstags 8.30 – 13.00 Uhr

Kuhre
Einkaufen auf dem Bauernhof
Wir haben immer Saison

Bestattungsvorsorge

Jetzt schon an später denken – wir beraten Sie gern!

Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0521-417110

Bestattungen Vemmer

www.vemmer-bestattungen.de

Hermann Vemmer KG
Sauerlandstraße 12
33647 Bielefeld

kurz & knackig



Foto: © Feuerwehrt

NEUIGKEITEN AUS DER NACHBARSCHAFT

DIE BÜHNE BEBT

Tanzschuhe schnüren! Das „Kozma Orkestar“ bringt am Donnerstag, 2. Oktober, im Zweischlingen an der Osna-brücker Straße 200 die Bühne zum Beben. Sieben (manchmal acht) Musiker aus Bielefeld und Köln servieren Euch seit 17 Jahren einen unwiderstehlichen Mix aus Balkan, Latin, Jazz, Polka und Elektro – wild, virtuos und voller Herz. Mal melancholisch, mal ekstatisch, immer mitreißend: Diese „musikalische Herumtreiberei“ lässt Euch garantiert nicht stillsitzen. Beginn: 20 Uhr, Tickets gibt's an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter www.newtone.de

KÖNIGLICH

Ein neuer Dorfkönig in Brockhagen – und keiner hat's gesehen! Stefan Taplick (Mitte) drehte sich schon enttäuscht vom Schießstand weg, da krachte der Adlerrumpf plötzlich doch noch zu Boden. Zack: König! Taplick, Kyffhäuser-Mitglied und früher schon mal Adjutant, hat damit endlich sein großes Ziel erreicht. Zuvor hatten die Schützen dem Holzvogel schon reihenweise Federn gezogen: Apfel, Zepher, Krone, Flügel – alles abgeschossen, nur der Rumpf hielt stur durch. Am Ende half nur Taplicks „Schuss mit Verzögerung“. Pokal und Königskette übergab Vorgänger Kevin Ruhnau – und das 50-Liter-Fass war längst angezapft.

UHU GERETTET

Normalerweise löschen sie Brände, schneiden Unfallopfer aus Autowracks oder streuen gefährliche Ölsuren ab. Diesmal hatten die Steinhagener Feuerwehrleute einen ganz besonderen Patienten: einen Uhu. Der majestätische Nachtjäger war an der A33 verletzt aufgefunden worden. Statt Blaulicht und Löschschaum gab's für die Retter zarte Samthandschuhe: vorsichtig eingefangen und ab in den Tierpark Olderdissen mit dem „Vögelchen“, wo es nun gesund gepflegt wird. Ein Einsatz der anderen Art – und wieder einmal der Beweis: Die Steinhagener Feuerwehr hat nicht nur starke Nerven, sondern auch ein ganz großes Herz für Tiere.



EUROPA, BABY!

Tanztee mit Krawattenzwang, Tischtelefone fürs heimliche Flirten und das legendäre Damen- und Herrengedeck – so lief der Laden im Bielefelder Kultclub Café Europa in den 60ern und 70ern. Am Mittwoch, 1. Oktober, um 19.30 Uhr, plaudert Autor und Filmemacher Willibald (Olli) Bernhard in der WDR-Lokalzeit aus dem Nähkästchen. Bernhard weiß, wovon er spricht: Er war damals mittendrin statt nur dabei. Und weil's so schön passt, stellt er auch gleich sein neuestes Kneipenbuch „Kneipen, Kult und Knallbonbons“ vor. Nostalgie, wie sie knallt, perlt – und ein bisschen nach Korn riecht.



50 JAHRE BILDERWELTEN

Halbes Jahrhundert, ganze Kunst: Der Brackweder Rathaus-Pavillon zeigt im Oktober die Ausstellung „50 Jahre KUNST – 50 Jahre Bilderfindungen“ von Ingrid Rafael. Die gebürtige Bielefelderin hat in Braunschweig, Berlin, Paris und sogar in Algerien gearbeitet. Ihre Malerei wandert durch Zeiten und Orte: von Dialogbildern über Figuren und Portraits bis hin zu Serien wie den Masken- und Meerbildern. Ein Highlight ist der „Bildteppich 2025“ – ein buntes Tagebuch aus Erinnerungen, Träumen und Gedanken. Wer selbst kreativ werden möchte: Am 18. Oktober lädt Rafael zu einem Workshop mit Recyclingmaterialien ein.



45 JAHRE ZZZ HACKER

„Je oller, desto doller“: Die Bielefelder Punkrock-Legende ZZZ Hacker feiert am Freitag, 10. Oktober, ihr 45-jähriges Jubiläum mit einem krachenden „Hackerfest 2025“ im Forum an der Meller Straße. Mit dabei: die italienischen „Motörhell“, Hardcore von „Foxglove“, Boomer-Rock von „Supervan“ und sogar die heimischen „Randle“-Rocker – allerdings ohne ihre Kinderfans. Natürlich dürfen auch die Jubilare selbst nicht fehlen: Die Hacker stürmen samt „Mörderblumen-Hackerballett“ die Bühne. Los geht's um 20 Uhr. Karten gibt's für 20 Euro im Vorverkauf (u. a. Kooky Recordshop, Thrilling Drilling, online bei tixforgigs.de)



SWING MIT TURBO

Schon zum vierten Mal rockt – pardon: swingt – das Joscho Stephan Trio die Senne. Am Donnerstag, 9. Oktober, um 19 Uhr heißt es im Schulzentrum Senne: Bühne frei für Gitarrenmagie und Kontrabass-Power! Joscho Stephan gilt als Virtuose der Akustikgitarre und führt seine beiden Mitstreiter Sven Jungbeck (Gitarre) und Volker Kamp (Kontrabass) souverän durch eine Musikkreise zwischen Django Reinhardt und moderner Weltmusik. Ob Latin, Klassik, Pop oder Rock – hier wird gnadenlos gemischt, was groovt. Kein Wunder, dass die drei nicht nur in Europa gefeiert werden, sondern auch eine USA-Tournee planen.

Wehmeier
Kraftfahrzeuge GmbH

Stadtring 11 • 33647 Bielefeld
Telefon 0521 / 41 71 71
www.opel-wehmeier.de

CleanFix
TEXTILPFLEGE
MEISTERBETRIEB

**IHRE PROFESSIONELLE
TEXTILREINIGUNG
IN BIELEFELD**

☑ ☒ ☒ ☒ ☒

0521 - 44 08 01

Gütersloher Straße 122 • 33649 • Bielefeld / im Kaufland
www.cleanfix-bielefeld.de

WENDT & KOHN
Kunstgewerbe

Erleben Sie die weltbekannten Grünhainichener Engel® und ihre fröhlichen Begleiter im gut geführten Fachhandel. Wählen Sie beispielsweise aus dem großen Figurenangebot bei

KUNSTGEWERBE WISSMANN
Netzweg 40 • 33689 Bielefeld • Tel.: (05 205) 9128-0
Für Sie geöffnet: montags bis freitags 9 – 18 Uhr • samstags 9 – 14 Uhr

STÜCKEMANN

Installations-Technik • Elektro • Sanitär • Heizung

Ihre Experten für Elektro, Sanitär & Heizung

Beratung • Planung • Umsetzung

Sanierung oder Neubau?

Wir machen Ihr Zuhause fit für die Zukunft. Mit Wärmepumpen setzen wir auf nachhaltige und effiziente Heizlösungen. QR-Code scannen und Ihre Förderungsmöglichkeiten entdecken.

Enniskillener Straße 13 • 33647 Bielefeld • Telefon 0521 95017-0
www.its-stueckemann.de • info@its-stueckemann.de

Besuchen Sie uns gerne auch auf [Facebook](https://www.facebook.com/itsstueckemann) ITS Stückemann GmbH & Co. KG [Instagram](https://www.instagram.com/itsstueckemann) [its_stueckemann](https://www.linkedin.com/company/itsstueckemann)

KÜCHENPUNKT

Beratung • Planung • Montage
aus Meisterhand

- ✓ Kücheneinrichtungen
- ✓ Fronten- und Arbeitsplattenerneuerung
- ✓ Austausch von Spülen und Armaturen
- ✓ Erneuerung der Elektrogeräte
- ✓ Fachhändler – Miele – Bosch – Siemens

Tischlermeister: Jürgen Rindt

Burgunder Straße 12 (ehemals – Radio-Waldecker)
33647 Bielefeld
Fon 05 21/9 44 18 83 • Fax 05 21/9 44 18 86

Wissmann
BESTATTUNGEN

Ihre individuellen Bedürfnisse liegen uns am Herzen.

Familiär

Netzweg 40 | Bielefeld-Sennestadt
Tel. 05205 91 28 0 • info@wissmann-bestattungen.de • www.wissmann-bestattungen.de

Kreuzer
Qualität | Handwerk | Vertrauen

Ihr Partner im Handwerk

☑ **MAURER**

☑ **TISCHLER**

☑ **TROCKENBAU**

☑ **HEIZUNG & SANITÄR**

☎ 05204 - 888 65 40

🏠 Carl-Benz-Straße 4
33803 Steinhagen

✉ info@kreuzer-handwerk.de

🌐 www.kreuzer-handwerk.de

FLOHMARKT MIT HERZ

Am Samstag, 15. November, lädt der Christus-Kindergarten von 14 bis 16 Uhr zum Standflohmart in das Gemeindehaus an der Buschkampstraße 147 ein. Ein Nachmittag voller Begegnungen, kleiner Schätze und leckerer Genüsse erwartet Euch. Ob liebevoll erhaltene Kinderkleidung bis Größe 164, Umstandsmode für werdende Eltern oder Spielzeug, das darauf wartet, neue Abenteuer zu erleben – hier findet sich so manches, das Freude schenkt und Familien entlastet. Und weil Stöbern hungrig macht, duftet es nach frischem Kaffee, Kuchen und knusprigen Waffeln, die natürlich auch mit nach Hause genommen werden dürfen. Die Erlöse kommen den Kindern des Kindergartens zugute – ein Grund mehr, vorbeizuschauen, ins Gespräch zu kommen und den Nachmittag gemeinsam zu genießen. Für alle, die selbst verkaufen möchten: Die Standgebühr beträgt 10,- Euro und einen Kuchen. Meldet Euch bis zum 2. November unter elternrat-christus-kiga@web.de und freut Euch auf bekannte Gesichter und neue Begegnungen!

Alles andere als verstaubt

AZUBI-OFFENSIVE

Frischer Wind für die Verwaltung: Halle (Westf.) hat ein neues Ausbildungs- und Praktikumskonzept aus dem Hut gezaubert.

Damit will die Stadt junge Menschen nicht nur anlocken, sondern ihnen auch zeigen, dass Rathaus und Co. alles andere als verstaubt sind. Klare Strukturen, feste Abläufe und handfeste Extras wie Notebook-Nutzung, Sportangebote oder Weiterbildungsmöglichkeiten sollen dafür sorgen, dass der Nachwuchs hier gerne bleibt.

Ob Schulpraktikum, Pflichtprogramm oder freiwilliger Einblick – das Konzept sorgt für Orientierung und Verlässlichkeit. Am Ende steht mehr als nur ein Blick ins Aktenarchiv: Junge Leute erleben eine moderne Verwaltung, die ihnen Chancen eröffnet. Und Halle setzt ein deutliches Signal: Wir investieren in Köpfe – gegen den Fachkräftemangel, für



Stellen das neue Ausbildungskonzept der Stadt Halle vor: Philipp Nowatka, Nadine Groeneveld und Isabel Milinkovic.

die Zukunft vor Ort. Infos zum Konzept findet Ihr unter: www.hallewestfalen.de/ausbildung

Informationspolitik mangelhaft

DICHTGEMACHT

Wer zwischen Steinhagen und dem Brackweder Ortsteil Quelle unterwegs ist, kennt sie: die Queller Straße. Eine der wichtigsten Verbindungen – und derzeit komplett gesperrt.



Verbindung gekappt: Die Queller Straße bleibt für rund drei Monate gesperrt.

Der Grund klingt zunächst harmlos: Der Geh- und Radweg ist marode und wird auf gut 600 Metern nicht nur erneuert, sondern auch auf 2,50 Meter verbreitert. Eigentlich eine gute Nachricht, doch in Steinhagen sorgt sie für mächtig Wirbel. Denn, während die Bauarbeiter fräsen, baggern und Leitungen verlegen, stehen viele Anwohner ratlos da. „Wie kommen die Kinder zur Schule?“, „Warum

gleich drei Monate?“ – solche Fragen wabern durch die sozialen Medien und über Nachbars Gartenzäune.

Auch im Rathaus ist man alles andere als glücklich. Zwar liegt die Zuständigkeit beim Kreis Gütersloh, doch die Gemeinde musste die Wogen glätten, die durch eine eher holprige Informationspolitik entstanden sind. Dass da einiges schiefgelaufen ist, räumt inzwischen auch der Kreis selbst ein. Zwar wurden Anlieger angeschrieben, an Bushaltestellen Schilder aufgehängt und ein Post bei Facebook veröffentlicht – nur: Bei vielen Betroffenen kam die Botschaft schlicht zu spät an. Manche erfuhren erst auf dem Weg zur Arbeit oder zur Schule, dass die Straße dicht ist und der Schulbus nicht mehr fährt. Und da war das Kind ja schon in den Brunnen gefallen.

Die Baustelle wird sich hinziehen – rund drei Monate sind eingeplant. Das liegt nicht nur am neuen Radweg, sondern auch daran, dass parallel Versorgungsleitungen verlegt werden. Immerhin: Am Ende soll ein sicherer, komfortabler Weg für Fußgänger und Radfahrer stehen, der die Queller Straße zukunftsfest macht. Bis dahin heißt es für Pendler, Schüler und Eltern: Nerven behalten, Umwege fahren – und hoffen, dass die Kommunikation beim nächsten Mal besser läuft.

GOLDENE HERBSTLESE

Wenn die Tage kürzer werden, geht in der Steinhagener Gemeindebibliothek das Licht noch lange nicht aus – denn dann beginnt dort die „Herbstlese“. Gemeinsam mit der VHS Ravensberg hat Bibliotheksleiterin Manuela Heinig wieder ein Programm zusammengestellt, das vom Insektenhotel bis zum Kriminalfall reicht. Los geht's am 9. Oktober mit Elke Schwarzer, die in „Richtig gute Pflanzen für Insekten“ zeigt, wie man auch ohne grünen Daumen einen Garten in ein Paradies für Bienen & Co. verwandelt. Am 21. Oktober wird's kriminell: Krimiautor Martin Arz und Hauptkommissar Ludwig Waldinger nehmen das Publikum bei „Fiktion vs. Fakten“ mit hinter die Kulissen des Verbrechens – literarisch wie real. Am 10. November schließlich gibt Bestsellerautorin Mechthild Borrmann mit „Lebensbände“ Einblicke in eine berührende Geschichte von Freundschaft, Krieg und Treue. Karten gibt's online oder direkt in der Bibliothek – und wer schlau ist, sichert sich besser frühzeitig einen Platz.

steinhagen.bibliotheca-open.de

Ihre Immobilie in besten Händen.



Doppelhaushälfte in begehrter Lage von Bielefeld-Dornberg!

Ca. 179 m² Wfl., ca. 401 m² Grdst., 2 Wohneinheiten, 6 Zi., Wintergarten, Dachterrasse, Balkon, unterkellert, Kelleraußentreppe, KP 435.000 €, 3,57% Provision inkl. 19% MwSt., EBA, Gas, Bj. 1955, H, 350,90 kWh/m²*a



Hofstelle mit 4 Wohneinheiten in Bielefeld-Senne!

Baujahr 1897, ca. 495 m² Wfl., ca. 6 ha Grdst., 15 Zi., EBK, Hausbrunnen, Scheune, Stallungen, Pferdewiese, 5 Garagen, asphaltierte Zufahrt, KP 1.920.000 €, 3,57% Provision inkl. 19% MwSt., EBA, Öl, 211 kWh/m²*a, Bj. 1897, G



Charmantes Bruchsteinhaus von 1938 in Detmold!

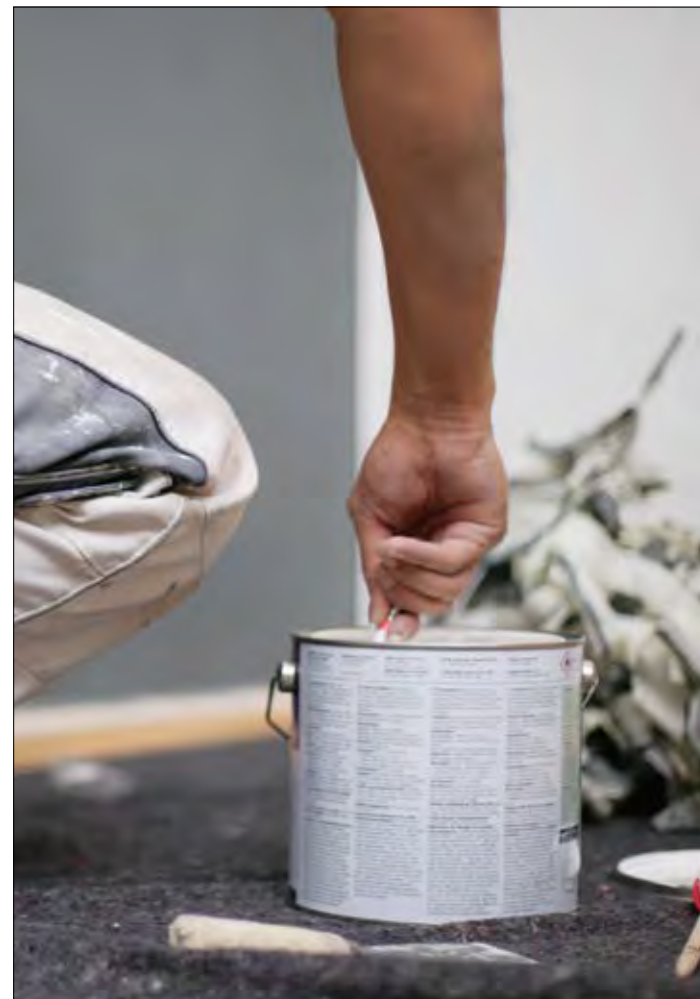
Ca. 155 m² Wfl., ca. 499 m² Grdst., 6 Zi., wohnlich ausgebaut DG, Vollkeller, Balkon, Garage, Gasheizung aus 2020, KP 499.000 €, 3,57% Provision inkl. 19% MwSt., EBA, Gas, Bj. 1938, H, 356,90 kWh/m²*a



BÜRO BIELEFELD: 0521 40 20 55
BÜRO SCHLOSS HOLTE-STUKENBROCK: 05207 95 84 510

post@floettmann-immobilien.de

WWW.FLOETTMANN-IMMOBILIEN.DE



Ihre Maler für Zuhause

Frischer Wind für Ihre vier Wände! Wir bieten professionelle Malerarbeiten für Innen- und Außenbereiche. Von der Farbberatung bis zum letzten Pinselstrich. Lassen Sie sich von unserem Fachwissen überzeugen und vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch.

Kontakt 05209 910831
service@owis-gmbh.de

OWIS Ostwestfälische Immobilien Service GmbH
Ein Tochterunternehmen der GSWG Senne eG

BREIMHORST
Ingenieurbüro für Baustatik

Anke Breimhorst
Biberweg 62
33689 Bielefeld
☎ 05205 704-76
www.breimhorst-statik.de

UNSERE LEISTUNGEN:
Industrie-, Geschäfts- und Wohnhäuser
KfW – Instandsetzung – Sicherheit

WIR BIETEN IHNEN:

- statische Berechnungen
- CAD-Dienstleistungen
- KfW-Antragsbetreuung
- dena-Energieausweis/Wärmeschutznachweis
- themenbezogene Facheinzelgespräche
- unabhängige Beratung beim Immobilienkauf

REWE Markt Werther
Engerstraße 65
33824 Werther

**FRISCHE WIE VOM
WOCHENMARKT –
JEDEN TAG.**

Genießen Sie unsere vielfältige Auswahl an
über 250 frischen Obst- und Gemüsesorten.

**REWE
DEIN MARKT**

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **7 bis 22 Uhr**

PAYBACK REWE.DE

**RAUM AUSSTATTUNG
EWERT**
INHABERIN S. ERNST

Gardinen // Polstermöbel // Teppichböden
und Bodenbeläge // Reinigungsservice //
Sonnenschutz // Geschenkartikel

Telefon
0521 - 89 000 3
Am Brodhagen 119
33613 Bielefeld
www.Raumausstattung-EWERT.de



TRAUER UM HELMUT TIEKÖTTER

Der Tierschutz in Bielefeld hat eine seiner prägendsten Stimmen verloren: Helmut Tiekötter, Vorsitzender des Tierschutzvereins Bielefeld, ist im Alter von 73 Jahren gestorben. Mit ihm geht ein Mensch, der sein Leben den Tieren gewidmet hat – und zugleich ein unermüdlicher Gestalter, der das Tierheim zu dem gemacht hat, was es heute ist: ein Ort der Hoffnung und Fürsorge.

Tiekötter verband Herz und Verstand. Als ehemaliger Bankkaufmann brachte er sein Wissen ein, um die Finanzen des Vereins zu sichern und große Projekte zu ermöglichen – vom Ausbau des Katzen- und Hundehauses über die Wildvogelstation bis hin zur Photovoltaikanlage auf dem Tierheimdach. Doch mehr als Zahlen prägte ihn seine Zuwendung: Hunde aus dem Tierschutz begleiteten ihn stets, zuletzt Herdenschutzhündin Bella. Seit den 1970er Jahren engagierte er sich ehrenamtlich, seit 2014 führte er den Verein als Vorsitzender. Selbst schwer krank sprach er noch voller Energie von neuen Vorhaben. Sein letzter großer Wunsch: ein weiterer Taubenwagen, um das Leid der Stadtauben nachhaltig zu lindern.

„Sein Lebenswerk ist das Tierheim – baulich, aber vor allem mit Herz und Hingabe“, schreiben seine Weggefährten. Und so wird Helmut Tiekötter in Erinnerung bleiben: als Visionär, Antreiber und herzensguter Mensch, dessen Menschlichkeit und Tierliebe weit über seinen Tod hinaus wirken werden.

WIG: Die Würfel sind gefallen

„MR. BRACKWEDE“ ÜBERNIMMT

Die Saga um die Werbe- und Interessengemeinschaft Brackwede (WIG) hätte Stoff für eine Soap Opera geboten. In der letzten Ausgabe fragten wir noch „Quo vadis?“ – diesmal können wir mit Julius Caesar sprechen: Alea iacta est! Die Würfel sind gefallen, und zwar zugunsten von Rainer Seifert. Der 61-Jährige, im Stadtteil längst bekannt als selbsternannter „Mr. Brackwede“, und FDP-Mann mit Dauerpräsenz auf jeder Bühne zwischen Heimatverein, Ratssaal und Bierfassenstich, ist neuer Vorsitzender der WIG. Bei der Mitgliederversammlung am 17. September im Brackweder Heimathaus gaben 23 von 25 Stimmberechtigten ihr Ja – zwei Gegenstimmen blieben reine Folklore. Damit hat die traditionsreiche Gemeinschaft nach Monaten der Hängepartie endlich wieder einen Kapitän auf der Brücke.

Die WIG hatte zuletzt ordentlich Schlagseite: Der Hauptstraßen-Umbau ist zwar Geschichte, aber das Vereinsleben wirkte zuletzt eher wie ein Schiff ohne Steuermann. Der langjährige Vorsitzende Karl-Uwe Eggert wollte verständlicherweise in den Ruhestand, fand aber keinen Nachfolger. Zwei Wahlversuche scheiterten, zuletzt im Sommer, als juristische Haarspaltereien über ungeprüfte Kassenbelege die Abstimmung blockierten.

Nun also Neustart mit einem starken Team. Neben Seifert treten drei gleichberechtigte Stellvertreter an: Michael Schramm, IT-Mann und Dauerbrenner bei der WIG, Mike Cacic, Gründer der Bielefelder Braumanufaktur und Botschafter des lokalen Gerstensafts, sowie Petra Wessel, Café-Chefin von Bürenkemper und Stimme der Gastronomie. Schatzmeister bleibt Sparkassenmann Dirk Twelker, flankiert von sechs Beisitzern, die von Technik-Genie Torsten Gries bis zu „Blumen-Danny“ Hoogenboom eine bunte Brackweder Mischung repräsentieren. Und auch der scheidende Eggert bleibt als Berater an Bord – Erfahrung aus acht turbulenten Jahren, die niemand missen möchte.

Die Stimmung im Heimathaus? Erleichterung, Aufbruch, sogar ein Hauch von Euphorie. Endlich ist der gordische Knoten geplatzt, endlich können Glückstalertage & Co. wieder mit frischem Elan geplant werden. Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch, lieber Rainer! Mögen Fortuna, Brackwede und die Lutter Dir hold sein.



Gewählt: der strahlende neue
WIG-Chef Rainer Seifert

DER KOMMENTAR



„Unkonventionelle Wege“

VON THOMAS KOPSIEKER

Endlich Bewegung bei der WIG! Mit Rainer Seifert übernimmt nun ein Mann das Steuer, der für Brackwede mehr ist als nur „Mr. Brackwede“. Er ist ein Macher, der selten lange fackelt und lieber anpackt, statt Akten zu wälzen. Genau diese Energie hat der Verein bitter nötig, um nach Jahren des Stillstands wieder Fahrt aufzunehmen. Seifert ist omnipräsent, bestens vernetzt und dafür bekannt, dass er auch mal unkonventionelle Wege geht. Das kann nur gut tun. Doch damit das neue Kapitel gelingt, braucht es auch eines: Rückendeckung. Denn nichts wäre fataler, als wenn die alte, manchmal schwerfällig-träge Brackweder Mentalität zum Bremsklotz wird. Seifert muss man machen lassen – dann hat die WIG beste Chancen, vom Sorgenkind wieder zum Vorzeigeprojekt zu werden.

LIKEN TEILEN FOLGEN

f o

TEUTONEWS

medi-pharm
Sanitätshaus

6x
in OWL

Für Mobilität und Wohlfühl!

- Kompressionsstrümpfe
- Prothesen und Orthesen
- Bandagen und Schuheinlage
- Brustprothetik und Miederwaren
- Bademoden
- Inkontinenz- und Pflegemittel
- Alltags- und Badhilfen
- Reha-technik
- Rollatoren

Filiale Brackwede
Hauptstraße 70 · 33647 Bielefeld
(0521) 442799
Parkplätze vor der Filiale
Bus: Haltestelle Normannenstraße

Filiale Sennestadt
Elbeallee 60 · 33689 Bielefeld
(05205) 983950
Parkplätze vor der Filiale

sanitaetshaus-medi-pharm.de
info@sanitaetshaus-medi-pharm.de



POSTKARTENMOTIV GERETTET

Frühling in Halle ohne das rosa Blütenmeer der Rosenstraße? Für viele kaum vorstellbar. Doch genau dieses Szenario stand im Raum, nachdem die Stadt im Zuge des großen Umbaus die alte Zierkirschenallee fällen ließ. Erst hieß es: robustere, klimaresilientere Bäume sollen künftig die Straße säumen – praktisch, aber eben nicht romantisch. Die Anwohner jedoch hielten dagegen. Zu sehr war das Bild der blühenden Rosenstraße ins Herz der Stadt eingeschrieben, zu sehr liebten die Menschen das alljährliche Postkartenmotiv. Unterstützung kam prompt von den neu gewählten CDU-Ratsmitgliedern Gregor Bramhoff und Catherine Kisker-Aßner, die einen Antrag stellten, das vertraute Blütenmeer zurückzubringen. Mit Erfolg: Der Bauausschuss gab grünes Licht für die Rückkehr der Zierkirschen. Nur am künftigen Familie-Isenberg-Platz will man sich noch etwas Zeit für die richtige Baumwahl lassen.

Haller Baustellen-Chef wird zum Insta-Star

MEHR ALS 4.000 KLICKS

Wer in Halle unterwegs ist, stolpert fast zwangsläufig über Absperrungen, Bagger und Bauzäune. Die Innenstadt gleicht derzeit einer Großbaustelle – kein Wunder, dass viele Bürger längst den Überblick verloren haben, welche Grube wofür eigentlich aufgerissen wurde.



Bauamtschef mit Ideen: Manfred Bonensteffen informiert die Bürger per Social-Media.

Um genau das transparenter zu machen, hat die Stadt eine ungewöhnliche Idee umgesetzt: Bauamtsleiter Manfred Bonensteffen schnappt sich sein Smartphone und erklärt per Instagram-Video, was auf den einzelnen Baustellen passiert. Mal steht er am Ronchin-Platz, mal

in der Rosenstraße, mal direkt neben dröhnenden Maschinen – immer mit dem Ziel, die Hintergründe der Bauarbeiten verständlich zu machen. Besonders bemerkenswert: Bonensteffen ist alles andere als ein Social-Media-Profi. Trotzdem hat er sich mit sichtbarer Freude auf die für ihn neue Plattform gestürzt. Die ersten Versuche waren noch etwas holprig, die Kamera spiegelverkehrt eingestellt – inzwischen wirkt das Ganze deutlich routinierter. Und gerade weil er ungekünstelt und ohne Drehbuch vor die Linse tritt, scheinen die kurzen Clips gut anzukommen. Mehr als 4.000 Mal wurden einzelne Beiträge bereits angesehen – eine Resonanz, mit der der Amtsleiter selbst nicht gerechnet hätte. Manche Haller sprechen ihn inzwischen sogar bei Terminen auf seine Baustellen-Videos an.

Klar ist: An Motiven wird es Bonensteffen auch in Zukunft nicht mangeln. Denn die Bauaktivitäten in Halle sind noch längst nicht abgeschlossen. Während Händler und Passanten weiterhin Geduld aufbringen müssen, gibt es die Hintergründe zu Absperrungen, Schlagbohrern und neuen Pflastersteinen künftig direkt vom Mann, der es wissen muss – frei Haus auf Instagram.

Bürger haben die Nase gestrichen voll

PINKELWIESE?

In Steinhagen reichen manchmal schon ein paar Meter Asphalt, um die halbe Gemeinde in Aufruhr zu versetzen.

Die Bielefelder Straße ist jetzt so ein Fall.



(Noch) Ruhige Ecke: Hier sollen nach Plänen der Verwaltung ein Parkplatz nebst Hundewiese entstehen.

Kaum hieß es, Parkstreifen sollen verschwinden, flatterte der erste Bürgerantrag ins Rathaus – 60 Unterschriften stark. Der angebotene Kompromiss, einen kleinen Parkplatz an der Ecke Meschers Hof einzurichten, brachte prompt den nächsten Aufstand.

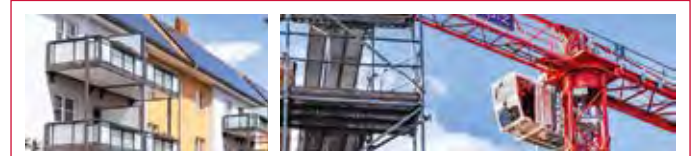
Diesmal zogen 30 Anwohner ins Feld: Parkplatz? Nein danke. Hundewiese? Auch nicht. Schließlich haben sie schon genug um die Ohren – Autobahnärm gratis dazu. Und weil die A33 weit und breit keinen Rastplatz mit WC bietet, machen so manch gestresste Autofahrer die angrenzende Wiese kurzerhand zur „Freilufttoilette“. Die Sorge der Anlieger: Mit einem offiziellen Parkplatz würde es dort nicht unbedingt nach Veilchen duften. Dazu kommt das Dauerthema Falschabbieger. Immer wieder verirren sich Autos und sogar Lkw in die Siedlung, weil sie den Meschers Hof für eine Auffahrt halten. Mehr Verkehr, so die Angst, könnte auch den Schulweg der Kinder gefährden.

Der Bauausschuss winkte den Antrag zwar ab, versprach aber immerhin Rücksicht. Statt der gefürchteten 20 Stellplätze sollen es weniger werden, dazu Schilder und eine Höhenbegrenzung gegen Brummis. Und die Hundewiese? Darüber soll ein anderer Ausschuss entscheiden.

PIXI BÜCHER

Kleine Bücher, große Wirkung: Der Verkehrsverbund Ostwestfalen-Lippe verteilt ein neues PIXI Wissen-Buch an Grundschulen – und das sogar gratis. „Lotte, Peer und die Ohne-Auto-Wette“ erzählt Kindern auf charmante Weise, warum Bus, Bahn oder Fahrrad oft die bessere Wahl sind als Papas Kombi. Gedacht ist das Heft für die 4. Klasse, bestellt werden kann es von Schulen im VVOWL-Gebiet.

www.vvowl.de/pixi-wissen



Wir suchen eine*n
Architekt*in
Bauingenieur*in
Techniker*in

Weitere Infos und Bewerbungen:
freie-scholle.de/karriere



Campingplatz „Am Furlbach“
Camping, Ferienwohnungen, Schlaffässer

Unsere Herbst-Events:

Lesung
Martina Bergmann
Sa. 11.10.2025

G. Senner
Martinsmarkt
Sa. 25.10.2025, 14 - 21 Uhr

Am Furlbach 33, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
info@CampingplatzAmFurlbach.de, Tel.: 0 52 57 - 33 73
www.CampingplatzAmFurlbach.de

SENNE GLAS

Neubau oder Renovierung?
Bei uns bekommen Sie die passende Duschabtrennung für Ihr Badezimmer und noch vieles mehr...natürlich inkl. Aufmaß- und Montageservice. Wir beraten Sie gerne



Waldbadstraße 11, 33803 Steinhagen
Do 9:00 - 16:00 Uhr, Sa 9:00 - 13:00 Uhr
Auch gerne außerhalb unserer Öffnungszeiten nach Absprache

Telefon: 05204 9255444
E-Mail: info@senneglas.de
Internet: www.senneglas.de

MÜLLER 75 Jahre 1948 - 2023
SCHORNSTEINBAU

- Schornsteinabbruch und Schornsteinerneuerung mit patentierten Hebescheren und eigenem Autokran
- Schornsteinverrohrungen aller Art
- Historische Schornsteine
- Verputzen von Schornsteinen
- Sturm- und Blitzschadenbeseitigung



MÜLLER Schornsteinbau GmbH

Verwaltung: Enniskillener Str. 111, 33647 Bielefeld, Tel. 0521 404260-0

Produktion: Fabrikstr. 41, 33659 Bielefeld, Tel. 0521 404260-0

Niederlassung: Vahrenwalder Str. 269a, 30179 Hannover, Tel. 0511 9666833

www.mueller-schornsteinbau.de   

Meisterbetrieb

Freiraum Gärten

Hartmann

- Gartengestaltung
- Terrassenbau
- Schwimmteichbau
- Poolbau
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Bepflanzungen

Daniel Hartmann
Garten- und Landschaftsbau

info@freiraumgaerten.de 05204 9244522 www.freiraumgaerten.de

Otter-Glück in Olderdissen

BÜHNE FREI FÜR ELLI

Olderdissen hat einen neuen Star – und der ist richtig zum Knuddeln. Seit kurzem lebt Fischotter-Dame Elli im Heimattierpark und sorgt schon jetzt für neugierige Blicke.



Nicht mehr alleine: Fischotter Christ freut sich über neue weibliche Gesellschaft.

Fotos: © stockadobe.com/juan macelo, Edgar Martirosyan



Geboren wurde die junge Fähe – so heißen bei Ottern die Weibchen – im Dezember 2023 im Tiergarten Weilburg in Hessen. Nun ist sie nach Bielefeld gezogen, um das Herz der Besucher zu erobern. Noch allerdings hält sich Elli lieber bedeckt. Die hübsche Otterdame ist scheu, schleicht durchs Gebüsch im hinteren Teil der Anlage und meidet den großen Auftritt. Tierparkleiter Dr. Benjamin Ibler nimmt's gelassen: „Unser Team startet jetzt eine Charmeoﬀensive. Aber Vertrauen braucht Zeit.“ Wer Geduld hat und zur täglichen Fütterung um 11 Uhr vorbeischaut, könnte Elli bald entdecken – vielleicht sogar Seite an Seite mit Fischotter-Mann Chris.

Chris ist ein alter Hase im Tierpark: 2019 kam er aus der Anholter Schweiz nach Bielefeld. Doch auch er hat seine Launen – mal zeigt er sich, mal nicht. Schließlich sind Otter keine Zirkustiere, sondern echte Charakterköpfe. Fischotter wie Elli und Chris haben in den letzten Jahren ihr Comeback in Europa gefeiert. Die schlaun Wassermarder mit Schwimmhäuten und glänzendem, wasserabweisendem Fell fühlen sich in Teichen und Flüssen pudelwohl. Dass sie dort auch mal den einen oder anderen Fisch stibitzen, bringt ihnen nicht nur Freunde – Teichwirte schimpfen längst über unbetene Gäste.

Im Tierpark dagegen dürfen Elli und Chris ungestört nach Herzenslust schwimmen, spielen und toben. Denn verspielte Wasserspiele gehören bei Ottern einfach dazu – ob sie nun durchs Becken jagen oder sich gegenseitig necken. Wer Glück hat, kann die beiden dabei beobachten, wie sie das Leben genießen. Olderdissen hat damit eine tierische Attraktion mehr. Und Elli? Die muss nur noch ihr Lampenfieber ablegen – dann gehört die Bühne ihr.

Neue Maßstäbe für gesundes, strahlendes Lächeln in der Region

Die Praxis von Stefan A. Roth M.Sc. gilt als eine führende Praxis für Kieferorthopädie in Gütersloh und in Verl und setzt neue Maßstäbe für ein gesundes Lächeln in der Region. Das engagierte Team um Stefan A. Roth und Dr. Christina Schmitt verfügt über eine umfassende Palette von Dienstleistungen der Kieferorthopädie, um vorhandene Zahnschiefstellungen wieder in eine ästhetische Bestform zu bringen.

Und das ohne lange Wartezeiten, denn dank der modernen digitalen Praxisausstattung mit Intraoral-Scanner und 3D-Drucker können die Patienten die auf ihre persönliche Kiefersituation zugeschnittenen »R-Ligner« schon nach einer Woche in Empfang nehmen. Im Optimalfall kann eine Behandlung sogar bereits nach 10 Monaten abgeschlossen sein, so wie bei Carla und Elsa auf unserem Foto. Lasst Euch hierzu gerne beraten! Hier trifft Schnelligkeit auf Qualität und das Ergebnis ist mehr als beeindruckend. Auch verlorene Schienen können schon am gleichen Tag als Duplikat in der Praxis abgeholt werden.

»Unsere Mission ist es, jedem Patienten ein gesundes und schönes Lächeln zu schenken. Dabei legen wir Wert auf eine persönliche Betreuung und die Anwendung modernster Technologien«, sagt Stefan A. Roth. »Unsere Praxis ist stolz darauf, einen positiven Einfluss auf das Leben unserer Patienten zu haben und ihre Selbstachtung durch ein strahlendes Lächeln zu stärken.«



TERMIN-
VEREINBARUNG

VERL
TEL.: 05246 3084

GÜTERSLOH
TEL.: 05241 237977



Stefan A. Roth · Master of Science Kieferorthopädie

Bahnhofstraße 8 (2.06) · 33415 Verl

Blessenstätte 14 · 33330 Gütersloh

www.zahnspange-verl.de · www.kieferorthopaedie-guetersloh.de

FOTOS: © ANIBLUCK, FOTOGRAFIE, CARLMARKS MEDIA

BAGGER UND BLOCKADEN

Bielefelds Straßenbauherbst hat es mal wieder in sich: Anfang Oktober wird die Artur-Ladebeck-Straße stadteinwärts im Bereich Lönkert für ganze vier Wochen dichtgemacht. Wer denkt, er könne einfach über Quelle zum Ostwestfalendamm ausweichen, landet Ende Oktober gleich beim nächsten Hindernis: Auch dort rollen die Bagger, die Auffahrt von Brackwede aus bleibt gesperrt. Hintergrund sind millionenschwere Leitungsarbeiten rund um die Osnabrücker und Carl-Severing-Straße. Die Stadtwerke investieren 1,7 Millionen Euro in Strom-, Gas- und Wasserleitungen – nicht zuletzt, um das künftige „urbane Zentrum“ an der Café-Sport-Kreuzung zu versorgen. Nebenbei schafft das Ganze die Voraussetzung für die geplante Veloroute nach Borgholzhausen. Wer unterwegs ist, braucht also starke Nerven – zumal die Osnabrücker Straße bis Februar Einbahnstraße bleibt. Da wird die L756, abgesehen von der Autobahn wichtigste Achse zwischen Halle, Steinhagen und dem Bielefelder Süden, noch mehr zur Lebensader.

53,8 Millionen fürs große Geschäft

JAHRHUNDERTPROJEKT

Klingt nach einem trockenen „Un-Thema“, ist aber ein echtes Jahrhundertprojekt: Halle baut seine Kläranlage in Künsebeck um – und liegt dabei voll im Zeitplan.



Schick und elegant: So soll die neue Kläranlage nach ihrer Fertigstellung aussehen.

Die Bezirksregierung Detmold hat die Antragsunterlagen abgenickt, damit ist die nächste Etappe im XXL-Projekt erreicht. Bürgermeister Thomas Tappe spricht von einem „wichtigen Meilenstein“ – immerhin geht es um satte 53,8 Millionen Euro. Ab 2026 sollen die Bagger rollen, 2030 fließt das erste Wasser durch die Hightech-Kanäle. Extra-Schmankerl: Eine mög-

liche vierte Reinigungsstufe mit Ozon und Aktivkohle, quasi die „Wellnesskur“ für unsere Abwässer. Bis dahin bleibt's spannend, ob die Fördermittel aus Düsseldorf und Brüssel sprudeln. Sicher ist: Halle bekommt eine so moderne Kläranlage, die nicht nur unsere Stadt sauber hält, sondern auch ein dickes Ausrufezeichen in Sachen Umwelttechnik setzt.

EXPERTENTIPP: IMMOBILIEN ALS STABILE SÄULE DER ALTERSVORSORGE

DIE EIGENE IMMOBILIE ODER VERMIETETER WOHNRAUM GELTEN ALS KLASSISCHE BAUSTEINE DER PRIVATEN ALTERSVORSORGE – UND DAS AUS GUTEM GRUND. IN ZEITEN UNSICHERER RENTENPROGNOSEN UND NIEDRIGER ZINSEN BIETEN IMMOBILIEN EINE WERTBESTÄNDIGE MÖGLICHKEIT, FÜR DAS ALTER VORZUSORGEN. SIE KOMBINIEREN INFLATIONSSCHUTZ, POTENZIELLE WERTSTEIGERUNG UND REGELMÄSSIGE EINKÜNFEN AUS MIETEN.

DER SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG LIEGT JEDOCH IN DER RICHTIGEN STRATEGIE. WER IMMOBILIEN ALS ALTERSVORSORGE NUTZEN MÖCHTE, SOLLTE LANGFRISTIG PLANEN UND WICHTIGE FAKTOREN BEACHTEN: DIE LAGE DES OBJEKTS IST ENTSCHEIDEND. STÄDTE MIT WACHSENDE BEVÖLKERUNG, GUTER INFRASTRUKTUR UND WIRTSCHAFTLICHER STABILITÄT BIETEN MEIST DIE BESTEN PERSPEKTIVEN. AUCH DIE OBJEKTQUALITÄT SPIELT EINE ZENTRALE ROLLE – ENERGETISCHE SANIERUNGSBEDÜRFTIGKEIT ODER HOHER RENOVIERUNGS-AUFWAND KÖNNEN DIE RENDITE SCHMÄLERN.

VIELE INVESTOREN SETZEN ZUNÄCHST AUF VERMIETETE IMMOBILIEN ZUR KAPITALANLAGE. DIESE GENERIEREN LAUFENDE EINKÜNFEN, DIE TEILS ZUR FINANZIERUNG GENUTZT WERDEN KÖNNEN. IM RUHESTAND BIETET SICH DANN DIE MÖGLICHKEIT, DIE IMMOBILIE SELBST ZU NUTZEN ODER WEITERHIN VON DEN MIETEINKÜNFEN ZU PROFITIEREN.

FÜR EIGENNUTZER GILT: WER FRÜH EINE ALTERSGERECHTE IMMOBILIE ERWIRBT ODER SEIN HAUS RECHTZEITIG BARRIEREFREI UMBAUT, SPART IM ALTER NICHT NUR MIETKOSTEN, SONDERN ERHÖHT DIE EIGENE LEBENSQUALITÄT ERHEBLICH.

UNSER TIPP: LASSEN SIE SICH FRÜHZEITIG VON DEN EXPERTEN DER SKW HAUS & GRUND IMMOBILIEN GMBH BERATEN – SOWOHL IN FINANZIELLER ALS AUCH IN BAULICHER HINSICHT. SO VERMEIDEN SIE FALLSTRICKE UND MACHEN IHRE IMMOBILIE ZUR VERLÄSSLICHEN SÄULE IHRER ALTERSVORSORGE.

IHR TEAM VON SKW HAUS & GRUND IMMOBILIEN GMBH



Einfamilienhaus mit Gewerbe im historischen Ortskern von Steinhagen 312 m² Kaufgrundstück, Wohn- und Geschäftshaus, Ursprungsbaubjahr 1921, Umbau 1951/1952 und 1959, Teilkeller, ca. 160 m² Wohnfläche + ca. 128 m² Gewerbefläche, großer Innenhof, 1 Garage, vermietet, Jahreskaltmiete ca. 12.600 €. **Kaufpreis € 349.000**, Objekt-Nr. 4224 G Bedarfsausw.: Öl, 270,4 kWh/(m²·a), EEK H ■ Laura Marit Wiedey, Tel. 05241/9215-11



Einfamilienhaus mit vermieteter Einliegerwohnung. 601 m² Kaufgrundstück, in Steinhagen-Amshausen, Bj. ca. 1978, Vollkeller, ca. 184 m² Gesamtwohnfläche, zwei Terrassen, teilw. Fußbodenheizung, Garage, Stellplatz, Einliegerwohnung vermietet. Jahresnettokaltmiete ca. 4.560 €. **Kaufpreis € 395.000**, Objekt-Nr. 4215 G Verbr.ausw.: Öl, 160,2 kWh/(m²·a), EEK F ■ Laura Marit Wiedey, Tel. 05241/9215-11



Einfamilienhaus mit vielseitig nutzbarem Gewerbeobjekt. Zentral in GT-Isselhorst, 1.242 m² Kaufgrundstück, EFH: Ursprungs-bj. ca. 1907, Erweiterung/Umbau 1937, Keller, ca. 153 m² Wfl., Bedarfsausw., Öl (1999), 361,20 kWh/(m²·a), EEK H. Werkstatt: Ursprungs-bj. ca. 1923, An-/Umbau 1934/1948/1951, Erweiterung 1973, ca. 380 m² Nutzfl. + Keller- und DG, Verbr.ausw., Öl (2006), Wärme 52,9 kWh/(m²·a), Strom 5,5 kWh/(m²·a), nur nicht störendes Gewerbe möglich. **Kaufpreis € 519.000**, Objekt-Nr. 4135 G ■ Frank Marquardt, Tel. 05241/9215-15

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen Laura Marit Wiedey sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.

SKW HAUS & GRUND
Immobilien GmbH

Strengerstr. 10 • Gütersloh • 05241/92150 • www.skw.immobilien



Von Hundeschwimmen bis Hallenbad

KEIN ABTAUCHEN

Sommer vorbei, Badespaß vorbei? Von wegen.

In Steinhagen denkt man auch nach der Waldbadsaison nicht ans Abtauchen.

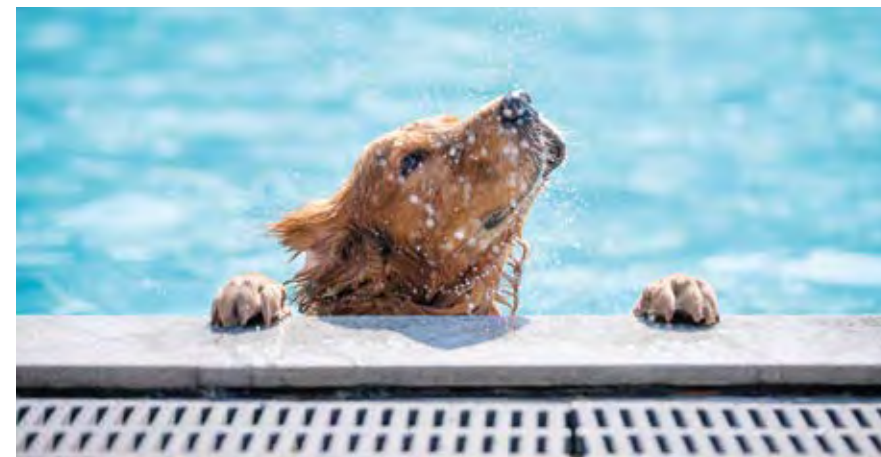


Foto: © stockadobe.com/zhendongshan

Tierischer Abschluss: Am 5. Oktober gehört das Becken des Waldbades den Vierbeinern.

Zwar ist das idyllische Waldbad seit Mitte September dicht, doch wer Lust auf einen tierisch guten Abschluss hat, sollte sich Sonntag, den 5. Oktober, vormerken: Dann gehört das Becken traditionell den Vierbeinern. Für fünf Euro dürfen Hunde nach Herzenslust planschen – und das Beste: Die Einnahmen fließen komplett in ein Benefizprojekt. Das Team um Sandra Nimz und Ralf Aldenhoff zieht ohnehin eine positive Bilanz. Rund 15.920 Besucher haben in diesem Sommer den Sprung ins Waldbad gewagt. Am 13. August, als die Sonne erbarmungslos brannte, drängten sich über 1.300 Badegäste am Beckenrand. An grauen Regentagen dagegen kam der harte Kern: rund

20 unerschütterliche Wasserratten, die sich auch vom Himmel nicht vertreiben lassen.

Doch jetzt heißt es: Vorhang auf für die Hallensaison. Das Schwimmwerk ist am 1. September frisch renoviert in die zweite Jahreshälfte gestartet. Besonders erfreulich: Energiekunden der Gemeindewerke tauchen weiterhin gratis unter. Seit dem 12. September können alle Kurse – von Babyschwimmen über Trockengymnastik bis hin zum klassischen Schwimmkurs – bequem online gebucht werden. Oder, wie es Bäderchef Ralf Aldenhoff auf den Punkt bringt: „Der Sommer war gut. Jetzt freuen wir uns auf den Winter.“

COLD CASE BÜKER – JETZT AUCH IM ZDF

In unserer letzten Ausgabe berichteten wir ausführlich über den Cold Case „Mord Bükler“ – nun wird die Geschichte bundesweit ein Thema. Der 52-jährige Erhard Bükler war im Frühjahr 1990 im Ostmannsturm-Viertel mit einem Backstein erschlagen worden, Kinder entdeckten seine Leiche auf einem Spielplatz an der Albrechtstraße. Bis heute blieb der Täter unentdeckt. Jetzt hat auch das ZDF ein Auge auf den Fall geworfen. Ein Team der Kasseler Produktionsfirma Blup, spezialisiert auf ungelöste Verbrechen, war in Bielefeld unterwegs und drehte am Polizeipräsidium, am Hauptbahnhof sowie an der Hülsmannstraße, die an das frühere Tatgelände grenzt. Gezeigt werden sollen die Aufnahmen im Magazin „Hallo Deutschland“, in der Rubrik „Die Kommissare“. Ein Sendertermin steht noch nicht fest, doch bis zu 15 Minuten Sendezeit sind eingeplant. Vor der Kamera: Markus Mertens, Leiter der Bielefelder Cold-Case-Einheit. Er und sein Team arbeiten aktuell an 42 ungelösten Fällen – und hoffen, auch das Rätsel um Bükler's Tod doch noch zu lösen.

STRATMANN
EVENT



MAYBEBOP
„Wünsch dir was“
05.11.2025
Lokschuppen Bielefeld



Schwanensee – Imperial Ballet & Live Orchestra
04.12.2025
Stadthalle Bielefeld

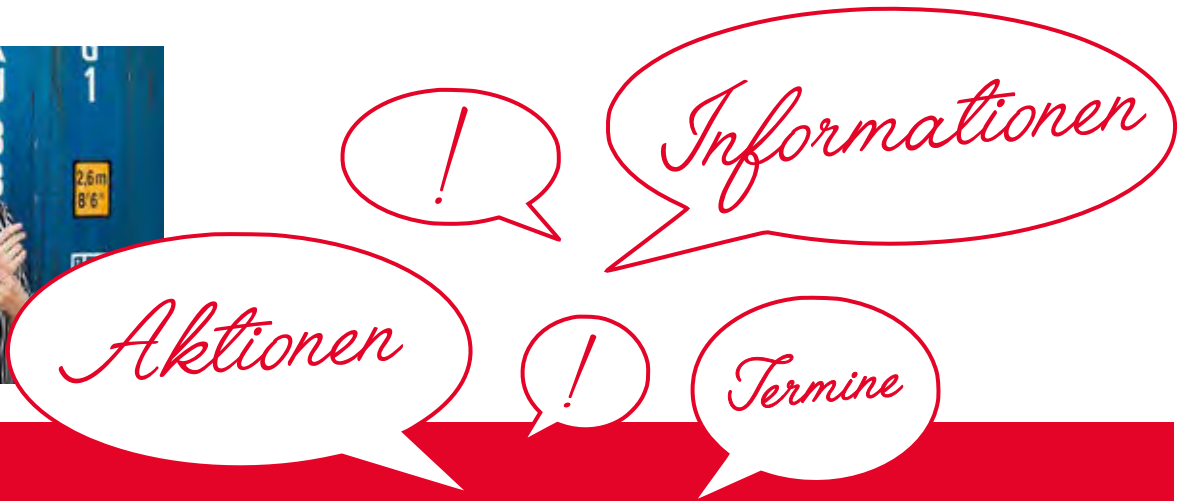


Kerstin Ott – „Für immer für euch“
06.12.2025
Seidensticker Halle Bielefeld



Hans Sigl
Weiße Weihnacht
16.12.2025
Rudolf-Oetker-Halle

Karten & weitere Informationen:
karten-online.de & stratmann-event.de



GUT ZU WISSEN ...!



HALLE KNACKT SOLAR-REKORD!

1 Sonne statt Steckdose: Halle (Westf.) hat ein dickes Ausrufezeichen bei der Energiewende gesetzt. Der Anteil von Solarstrom am gesamten Verbrauch liegt nun bei stolzen 16,6 Prozent – ein Plus von über 55 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Heißt: Aus 17 GWh Sonnenstrom in 2023 wurden satte 26,4 GWh in 2024. Bürgermeister Thomas Tappe jubelt: „Das ist ein entscheidender Schritt für eine klimafreundliche Zukunft.“ Auch die Region OWL glänzt: Knapp 59 Prozent des Stroms kommen inzwischen aus erneuerbaren Energien – deutlich mehr als im Landesdurchschnitt. Halle zeigt: Die Zukunft ist sonnig.

GEMEINSCHAFTSWERK

2 Wenn Steinhagen feiert, feiern die Landfrauen mit – und das nicht nur mit Herz,

sondern auch mit Kuchen. Beim Landfrauencafé kamen durch selbstgebackene Torten und viele helfende Hände stolze 996,46 Euro zusammen. Der Erlös wanderte direkt in die Kinder- und Jugendstiftung, die sich nun über die süße Unterstützung freuen darf. Ob Kuchenspenden, Bastelspaß für Kinder oder kalte Getränke – hier zeigt sich: Wenn alle anpacken, wird aus einem Fest ein echtes Gemeinschaftswerk.

KITA-PLÄTZE

3 Eltern von Kindern mit Entwicklungsauffälligkeit oder Behinderung, die ab Sommer 2026 einen kombinierten/heilpädagogischen Kita-Platz in Bielefeld benötigen, sollten ihren Bedarf bis Mitte November in einer der sechs Einrichtungen anmelden. Die eigentliche Anmeldung läuft über das Portal „Little Bird“. Hintergrund ist die Regionalkonferenz zur Platzvergabe im Dezember. Infos gibt's bei Nancy Niewald (Tel. 51-2219), dem Familienservice (Tel. 51-50060) oder der Kitaplatzberatung.

KUNST UND MUSIK

4 Am Samstag, 25. Oktober, lädt die Koordination Seniorenarbeit Senne von 15 bis 18 Uhr ins Stadtteilzentrum Windflöte, Tulpenweg 9, ein. Bei einer Vernissage präsentiert

die Gruppe „Senner Kreative“ ihre Bilder und kreativen Werke. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgt Saxofonmusik – und auch fürs leibliche Wohl ist mit einem kleinen Imbiss gesorgt. Ein schöner Nachmittag voller Kultur und Begegnung mitten in der Senne!

LEBENSRETTETTER

5 Im Gemeindehaus Künsebeck gibt's jetzt nicht nur Bierbänke und Kabelbrücken, sondern auch ein echtes Lebensretter-Gerät: einen Defibrillator. Möglich machte das die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger (IGKB) mit Hilfe des Förderprogramms „Kleinprojekte GT8“. Da fast alle Vereine das Haus für ihre Veranstaltungen nutzen, ist der Defi ein Gewinn für alle – vom Schützenfest bis zum Kinderkarneval. Damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt, werden die Ehrenamtlichen der IGKB geschult. Geplant sind außerdem Auffrischungen und Gesundheitszeugnisse für alle Helfer. Sicher feiern in Künsebeck? Ab sofort kein Problem mehr.

FLOHMARKT-SCHNÄPPCHEN

6 Das Flohmarktteam der Ev. KiTa Johannes Quelle lädt wieder ins Gemeindehaus an der Georgstraße ein. Am Samstag, 8. November warten von 13.30 bis 16 Uhr prall gefüllte

Tische mit Herbst- und Wintermode für Kinder, Umstandskleidung, Autositzen, Büchern, Spielsachen und vielem mehr. Schwangere dürfen schon ab 13 Uhr stöbern. Nebenbei sorgt die Cafeteria mit Kuchen und Waffeln – auch zum Mitnehmen – für die richtige Stärkung. Damit an der Kasse alles flott läuft, gibt es ein optimiertes Bezahlungssystem und einen eigenen Kassenraum. Reinschauen lohnt sich doppelt: fürs Portemonnaie und für den Gaumen.

FAKE-SHOW

7 Was ist echt, was KI – und wer behält da noch den Durchblick? Findet's raus bei der zweiten Ausgabe der „Fake-Show“ in der Wissenswerkstadt! Am Samstag, 4. Oktober, ab 20.15 Uhr knobelt Ihr via Smartphone live mit, wenn es um KI-Bilder, Fake-Videos und wilde Mythen geht. Drei Forschende der Uni Bielefeld spielen mit – wer, bleibt geheim. Durch den Abend führen Nele Kießling und Marvin Meinold vom Improtheater „Die Stereotypen“. Tickets: 20,15 Euro (erm. 15 Euro) unter www.wissenswerkstadt.de/fake.

JUNGE STIMMEN

8 Mit frischem Schwung sind die Kinder- und Jugendchöre der Musik- und Kunstschule ins neue Schuljahr gestartet. Während der

Jugendchor das Musical „Oliver Twist“ vorbereitet, proben die Kinderchöre I und II die Geschichte „Der kleine Tag“. Für den Kinderchor I (5 bis 8 Jahre), den Kinderchor II (9 bis 12 Jahre) und den Jugendchor (ab 12 Jahre) werden noch neue Sängerinnen und Sänger gesucht. Geprobt wird dienstags im „MuKu“-Hauptgebäude. Wer Lust auf das Singen und auf spannende Projekte und Interesse an neuen Freundschaften hat, kann unverbindlich vorbeikommen und mitsingen. Informationen gibt es bei Tobias Richter, Leiter des Fachbereichs Gesang, per E-Mail an tobias.richter@bielefeld.de. Auch die Anmeldung über die „MuKu“-Homepage ist möglich.

BRACKWEDE VERLIERT BAUMARKT-GIGANT

9 Bielefeld schrumpft in Sachen Baumärkte: Nach Toom in Oldentrup trifft es nun Hellweg am Südring in Brackwede. Mit der Schließung zieht sich die Kette komplett aus der Stadt zurück – ein herber Einschnitt nach nur elf Jahren Präsenz. Vor Ort kündigen Ausverkaufsschilder bereits das Ende an. Als Gründe nennt das Unternehmen sinkende Lust auf DIY-Projekte, steigende Lebenshaltungskosten und die Krise in der Baubranche. Für Kundschaft heißt das: ab auf Schnäppchenjagd, solange die Türen noch geöffnet sind. Am 30. November soll Schluss sein. Wer danach Hammer, Schrauben & Co. von Hellweg will, muss nach Gütersloh fahren.

LITERATUR TRIFFT NATUR

10 Am Samstag, 11. Oktober, um 16 Uhr stellt die Rietberger Autorin Martina Bergmann in einer Lesung auf dem Campingplatz „Am Furlbach“ ihren neuen Roman „Das Fräulein Buchhändlerin“ vor. Darin kämpft die junge Amanda in den 60ern um ihre eigene Buchhandlung in Bielefeld – unterstützt von starken Frauen wie ihrer Oma, Nachbarin Henriette und einer cleveren Juristin. Für 10 Euro gibt's nicht nur spannende Geschichten, sondern auch ein Begrüßungsgetränk und Häppchen. Meldet Euch schnell an unter: 05257-3373 oder info@campingplatzamfurlbach.de.

BLUMEN SIND EIN GESCHENK AN DIE VERSTORBENEN.

Wir erläutern Ihnen ihre Symbolik.



Wenn Vertrauen entscheidet.

Bestattungen Pläßmann

Korbacher Straße 19
33647 Bielefeld
Telefon 0521.486.25
www.bestattungen-plaessmann.de



AUTOHAUS ASCHENTRUP

Verkauf & Service

Carl-Zeiss-Straße 1
33334 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 74 33 80
Fax 6 79 43

www.ssangyong-aschentrup.de

Martin Knabe
Der Knabe für's Grüne

Baumpflege
Garten- und
Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektur
Lise-Meitner-Straße 3, 33803 Steinhagen
Tel. 05204-921506
info@martin-knabe.de

www.martin-knabe.de

KREBS
BEDACHUNGEN
MEISTERBETRIEB

- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Dachfenster
- Bedachungen aller Art
- Schiefer-Ziegel-Pappe
- Kaminbekleidungen

0172-5241487 • 0521-45 01 70

Ludwigstraße 9
www.krebsbedachungen.de



Halle entdeckt das Terminwunder!

RATHAUS-REVOLUTION

Schluss mit Schlangestehen,
Stress und schlechter Laune –
im Haller Rathaus läuft's seit
einem Jahr wie geschmiert
(bitte nicht missverstehen!!).



„Zwischen Retro-Charme und Hightech: Im Rathausflur der 60er-Jahre zeigt die neue Digitalanzeige, wohin's geht.“

Die Verwaltung hat ihre Service-Strategie komplett umgekrempelt: feste Sprechzeiten, Online-Termine statt Gedrängel auf dem Flur und digitale Angebote, die viele Behördengänge überflüssig machen. Und siehe da: Bürger glücklich, Beamte entspannt – und obendrein deutlich sicherer.

Denn was kaum einer weiß: In deutschen Rathäusern kracht's öfter, als man denkt. Fast jeder vierte Mitarbeiter im öffentlichen

Dienst hat schon Gewalt am Arbeitsplatz erlebt. Auch in der Nachbarschaft musste man teils Security vor die Türen stellen. Halle aber setzt lieber auf clevere Organisation – und das wirkt. Geregelter Termine bedeuten weniger Chaos und weniger Konflikte. Laut Unfallversicherung gingen Aggro-Vorfälle in Rathäusern dadurch um bis zu 30 Prozent zurück. Bürgermeister Thomas Tappe hört viel Lob: „Kürzere Wartezeiten, schnellere Bearbeitung, entspanntere Gespräche.“ Besonders das Bürgerbüro und die Wohngeldstel-

le profitieren: kein Ansturm mehr, stattdessen planbare Beratung.

Auch digital legt Halle zu: Wohnsitz online anmelden? Kein Problem mehr. Das entlastet zusätzlich. Und wer doch ins Rathaus muss, tut das entspannter als früher. Bald will die Stadt sogar ihre Bürger befragen, um noch besser zu werden. Halle zeigt: Verwaltung muss nicht verstaubt sein. Manchmal reicht ein simpler Trick – ein Klick fürs Terminwunder.

Heimat erleben mit allen Sinnen

ORTSSCHAU 2025

Wer Geflügel, Obst und Gemüse nur vom Supermarkt kennt, der hat am 18. und 19. Oktober die Chance, unsere Heimat von ihrer schönsten und ursprünglichsten Seite zu erleben.



Prächtig, stolz & farbenfroh: die Ortsschau 2025

Auf dem Gelände der „Alten Ziegelei“ in Friedrichsdorf lädt der Geflügelzucht- und Gartenbauverein Samstag von 16 bis 20 Uhr und Sonntag von 10 bis 17 Uhr herzlich zur großen Ortsschau 2025 ein. In der Gerätehalle von Garten- und Landschaftsbau Gebauer erwartet die Besucher eine bunte Vielfalt: Rund 250 Tie-

re – von prächtigen Puten über stolze Gänse bis hin zu farbenfrohen Zwerghühnern, Tauben und Ziergeflügel – können bestaunt werden. Daneben präsentieren die Vereinsmitglieder, was in heimischen Gärten wächst: Obst und Gemüse, seltene Sorten und liebevoll Gezogenes, das zeigt, wie reich unsere Region wirklich ist.

Natürlich dürfen auch Genuss und Geselligkeit nicht fehlen. Während die Kinder sich draußen auf der Hüpfburg austoben, können die Erwachsenen ihr Glück bei der Tombola versuchen oder sich einfach bei einem Plausch stärken. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, und wer am Sonntag vorbeischaute, sollte sich den hausgemachten Kuchen nicht entgehen lassen – denn der ist fast schon Tradition.

www.rgzv-friedrichsdorf.de

Steinhagener Betten- und Matratzen-Service

Marc Wartenberg e.K.

Wir helfen Ihnen, dass es nicht soweit kommt !!!

Lassen Sie sich von zertifizierten Spezialisten beraten. Schlafkomfort wie nie zuvor

Öffnungszeiten

- Montag bis Freitag 9.00h - 13.00h
15.00h - 18.30h
- Samstag 9.00h - 14.00h

Hier finden Sie uns:
Waldbadstr. 9-13
33803 Steinhagen
Tel: 05204/3863
info@steinhagener-matratzen.de

2Min. von der A33 Abfahrt Steinhagen

Ihre Matratze hat ein „Sondermaß“?
80/200cm, 90/190cm, oder 100/190cm??
Das sind bei uns Standardmaße
(wie 90/200cm & 100/200cm)
und kosten keinen Aufpreis!!

Zertifiziertes Fachgeschäft

AGR
Möbel- und Matratzen-Service

Das Schäfchenzählen hat ein Ende.

MEHR FÜR'S GELD

IHU PLUS IM FACHHANDEL

www.steinhagener-matratzen.de

TIER SUCHT MENSCH

Lee

Der zweijährige Mischlingsrüde Lee wartet seit August im Bielefelder Tierheim auf sein großes Glück. Er durfte mit knapp 50 anderen Hunden in Sicherheit kommen – und hat dabei gezeigt, dass er vor allem eines braucht: Nähe und Geborgenheit. Lee ist ein sensibler Schatz, der sich eng an „seine“ Menschen bindet und am liebsten in sie hineinkriechen würde. Fremde Situationen und Umweltreize findet er anfangs noch unheimlich, doch mit Geduld lässt er sich überzeugen, dass die Welt gar nicht so gruselig ist. Mit anderen Hunden kommt er je nach Sympathie klar, wäre im Alltag aber lieber Einzelprinz. Für Lee wird ein Zuhause in ruhiger Umgebung bei Menschen mit Herz, Zeit und Verständnis gesucht. Kinder sollten schon älter sein. Nach einer Eingewöhnung könnte er auch mal stundenweise alleine bleiben. Wer Lee kennenlernen möchte: Telefon 05205-98430.

Buschkamp

Am Buschkamp Immobilien



Ohne Stufen leben

2-Zi-Eigentumswohnung Terrasse und Kfz-Stellplatz in ruhiger Lage von Theesen // Blick über Wiesen und Felder // 56 m² Wfl. // modernes Bad mit bodentiefer Dusche // BJ 2010 // VA: 76,90 kWh/(m²a), C, Gas, Bj Hgz 2010 // 169.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision



Chic, modern, in begehrter Lage

3-Zi-Eigentumswohnung mit weißer Einbauküche und TG Stellplatz am Hang von Brackwede // 113 m² Wfl. // modernes Bad mit Wanne und Dusche // gepflegte Gemeinschaft // BJ 1977 // VA: 88 kWh/(m²a), C, Gas, // 243.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision



Traditionsimmobilie!

mit 2 Baugrundstücken in Halle-Hörste // 4.398 m² Grdst. // 186 m² Wfl. // 395 m² Nutzfläche + vieles mehr // Gewerbe - Bj. 1882 // BA: 702 kWh/m²a (Wärme), 54,20 kWh/m²a (Strom), Öl, Bj. Hgz. 1985 // Wohnen - Bj. 1882 // BA: 434,20 kWh/(m²a), Öl, H, Bj. Heizung 2000, 2002 // 998.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision

Ihr Immobilienmakler für Brackwede und Umgebung

BI-Süden 0521-959080
BI-Westen 0521-9596830

info@am-buschkamp.de
www.am-buschkamp.de





Nachbarin DES MONATS

Manchmal muss man viele Wege gehen, bevor man ankommt.
Für Christa Schulz führte dieser Weg von Osnabrück über Bremen und
Regensburg bis nach Westerkappeln – und nun nach Halle.

Seit kurzem ist die 38-Jährige die neue Leiterin der Haller Stadtbücherei. Und schon nach wenigen Wochen sagt sie mit leuchtenden Augen: „Ich fühle mich hier richtig wohl.“ Geboren und aufgewachsen ist sie in Osnabrück, dort machte sie ihre Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste. Schon damals war klar: Bücher, Menschen und die Organisation drumherum – das ist ihre Welt.

Ihr Berufsweg führte sie zunächst in große Bibliotheken, wie die in Bremen mit über 120 Mitarbeitenden oder die beeindruckend gut sortierte Bibliothek in Regensburg. Später übernahm sie in Westerkappeln die Leitung einer kleinen Gemeindebibliothek. Dort war sie Chefin über elftausend Medien und zwei Mitarbeiterinnen. „Das war so ein bisschen wie Familie – klein, aber fein“, erzählt sie und lächelt.

In Halle ist es nun die Mischung, die sie reizt: ein engagiertes Team, eine familiäre, aber vielseitige Bibliothek und jede Menge Möglichkeiten, etwas zu gestalten. Die „Open Library“, die

einen Besuch an sieben Tagen die Woche ermöglicht, begeistert sie besonders. Gleichzeitig will sie neue Impulse setzen: von Lesekreisen über Spielabende bis hin zu Kinder-Entdeckertagen. „Die Bücherei soll ein Wohnzimmer für die Stadt sein – ein Ort, an dem man liest, redet, spielt, lacht“, sagt sie.

Privat liebt es Christa Schulz, in Bewegung zu bleiben. Kurz bevor sie ihren neuen Job antrat, packte sie den Rucksack und wanderte 850 Kilometer auf dem Jakobsweg – auf der nördlichen Küstenroute. „Das war eine Auszeit, die ich gebraucht habe, bevor etwas Neues beginnt.“ Dass sie danach sogar noch eine Bibliothek in Norwegen besuchte, passt ins Bild: Für ihren Beruf interessiert sie sich auch dann, wenn sie eigentlich Urlaub hat.

Auch wenn Osnabrück ihr Zuhause bleibt, hat sie sich für die Arbeitstage in Halle eine kleine Wohnung genommen. „Ständiges Pendeln ist nichts für mich“, sagt sie pragmatisch. Am Wochenende aber zieht es sie zurück zu Freunden und Familie. Dass sie Halle bisher nur vom Vorbeifahren im

Haller Willem kannte, sieht sie eher als Chance: „Ich entdecke die Stadt gerade Schritt für Schritt – und das macht Spaß.“

Zahlen und Fakten hat die neue Bibliothekschefin ebenfalls im Blick. Im Schnitt 8.800 Ausleihen pro Monat, 3.561 Kunden, viele Kinder darunter, die kostenfrei lesen dürfen. Neben Büchern gehen auch DVDs und Tonies für gut über den Tresen. Und wer es lieber gemütlich mag, findet in der kleinen Kaffecke der Bücherei Wasser gratis und Kaffee für kleines Geld.

Christa Schulz hat viel vor, doch sie will es nicht allein entscheiden. „Die Bibliothek lebt von den Menschen. Ich wünsche mir, dass die Hallerinnen und Haller ihre Ideen einbringen.“ Wer weiß – vielleicht ist die nächste große Aktion ja schon eine Idee aus der Nachbarschaft.

So oder so: Christa Schulz ist angekommen. Und Halle hat eine Bücherei-Chefin gewonnen, die ihre Arbeit nicht nur als Verwaltung von Büchern versteht, sondern als Einladung an alle.

BLAULICHT-NEWS

NICHT NUR AUF ST. PAULI KÄMPFT DIE POLIZEI
GEGEN ZWIELICHTIGE GESTALTEN. AUCH BEI UNS
IST DAS AUGEN DES GESETZES IM EINSATZ.



POLIZEI

POLIZEI

DEALER-DUO GESCHNAPPT

Vor einem Nachtclub in Brackwede klickten die Handschellen: Zwei junge Männer aus Hiddenhausen und Bad Salzuflen, gerade einmal 18 und 19 Jahre alt, hatten nicht nur Kokain in der Unterhose, sondern gleich ein ganzes Waffenarsenal parat. Neben Bubbles mit der weißen Droge entdeckten die Beamten ein Einhandmesser, mehrere Pfeffersprays – und im VW Golf des Duos ein Sammelsurium brandgefährlicher Gegenstände: Eisenstange, Nothammer, Filetmesser, Schlagkeule, Eisenkette mit Griff. Die Polizei stellte Drogen, Waffen und Auto sicher. Für die beiden Nachwuchs-Dealer bedeutet das: statt Disco-Party nun Ermittlungsverfahren wegen Drogenhandels und Verstößen gegen das Waffengesetz.

POLIZEI

POLIZEI

POLIZEI

POLIZEI

NÄCHTLICHE GEISTERFAHRT

Mit Karacho in die Fassade: Zu nächtlicher Stunde krachte ein schwarzer VW Touran ohne Kennzeichen in ein Firmengebäude an der Enniskillener Straße. Doch anstatt den Crash aufzuklären, setzten sich Fahrer und Beifahrer kurzerhand in Richtung Wald ab. Zeugen berichten von einem Touran, der schon zuvor auffällig langsam, in Schlangenlinien und mit Warnblinker unterwegs war. Am Steuer offenbar zwei Männer, augenscheinlich angetrunken und in bester Fluchtlane. Nach dem Crash mit ausgelöstem Airbag machten sie sich davon, zurück blieb ein völlig demoliertes Auto. Die Polizei geht davon aus, dass der Wagen zuvor mit polnischem Kennzeichen unterwegs war. Jetzt fahndet das Verkehrskommissariat 1 nach Hinweisen: Wem ist in der Nacht der schwarze Touran aufgefallen? Hinweise bitte an die 0521-5450.

POLIZEI

POLIZEI

POLIZEI

POLIZEI

RASENDER MILCHBART

Da staunten selbst die erfahrenen Verkehrspolizisten: Ein 15-jähriger Milchbart wollte sich mit einem getunten E-Scooter aus dem Staub machen. Statt erlaubten 20 km/h bretterte das Gefährt mit bis zu 77 km/h über die Straßen – gestohlen und ohne Versicherung. Als ein Motorradbeamter den Jugendlichen stoppen wollte, setzte der Bengel zur Flucht an, verlor mehrfach das Gleichgewicht, gab aber nicht auf. Erst in der Kupferheide konnte der Polizist den Rowdy festnageln. Doch der Teenie leistete heftig Widerstand – der Beamte wurde leicht verletzt, auch der Scooter-Pilot musste ins Krankenhaus. Jetzt hagelt es Anzeigen: von Fahren ohne Führerschein bis hin zu gefährlichem Eingriff in den Straßenverkehr.

POLIZEI

POLIZEI

POLIZEI

POLIZEI

GPS SCHLÄGT ZU

Hightech statt Handschellen: Dank GPS-Ortung landete die Polizei in einem Keller an der Brackweder Hauptstraße. Dort hatte eine Bielefelderin ihr gestohlenen Pedelec geortet – und tatsächlich: Der Signaltouren führte die Beamten zielsicher zum Rad. Doch das war noch nicht alles: Neben dem E-Bike der Frau stand dort ein weiteres schwarzes Damen-Pedelec der Marke Zündapp, Typ Citybike. Außerdem flogen in dem Versteck persönliche Unterlagen eines polizeibekannten 52-jährigen auf, der nun dringend im Verdacht steht, auf Beutezug gegangen zu sein. Während die Besitzerin ihr Rad zurückhat, sucht die Polizei jetzt noch die rechtmäßige Eigentümerin des zweiten Fundstücks. Wer sein Zündapp-E-Bike vermisst, möge sich beim Kriminalkommissariat 13 unter 0521-5450 melden.

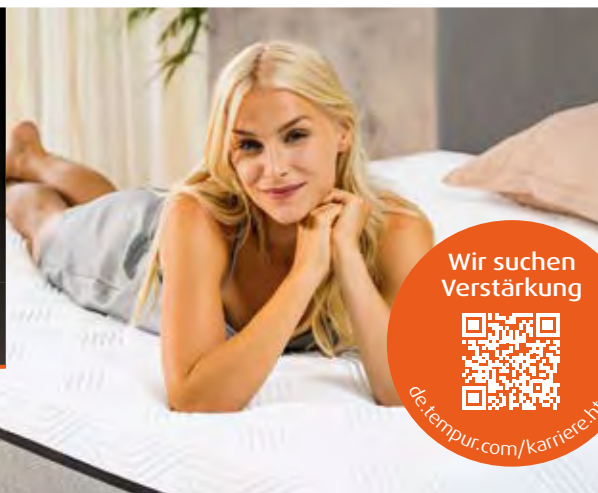
POLIZEI

POLIZEI

WERKSVERKAUF

bis zu
70%
Rabatt auf den Verkaufspreis

2. Wahl und Ausstellungsstücke



TEMPUR

TEMPUR® Werksverkauf in Steinhagen

Tempur Sealy DACH GmbH
Carl-Benz-Str. 8
33803 Steinhagen
www.tempur.de

Mo – Do 13 – 17 Uhr
Freitag 14 – 18 Uhr
Samstag 09 – 13 Uhr
(jeden 1. + 2. Samstag)

Wir suchen
Verstärkung



de.tempur.com/karriere.html

Sielemann
PRAXIS FÜR
PODOLOGIE
(med. Fußpflege)

Auszug unserer Leistungen

Podologische Komplexbehandlung
Anamnese & Befunderhebung
Fachpraxis für Diabetische Fußbehandlung
Persönliche Beratung

Hausbesuche – Zulassung aller Krankenkassen

**PODOLOGE (m|w|d)
GESUCHT!**

Voll- oder Teilzeit | tolles Betriebsklima | eigenverantwortliches Arbeiten | freundliche Atmosphäre | individuelle Arbeitszeiten

*Wir nehmen noch
Patienten auf!*

PASCAL SIELEMANN, PODOLOGE

Borgsen Allee 3 | 33649 Bielefeld
Tel. 0521 - 989 22 131 | Fax 0521 - 989 21 869
podologie@praxis-sielemann.com | praxis-sielemann.com



Steinhagen setzt auf Genossenschaft

ALLE ZIEHEN AM SELBEN STRANG

Es gibt Ideen, die lange in der Luft hängen, bevor sie auf festen Boden fallen. In Steinhagen ist jetzt so ein Moment gekommen:

Die Gemeinde gründet ihre erste kommunale Wohnungsgenossenschaft. Klingt nach Verwaltungsdeutsch, steckt aber voller Leben. Denn an der Sperlingstraße in Amshausen-Nord soll ein Mehrfamilienhaus entstehen, das nicht den Investoren, sondern vor allem den Menschen gehört, die später dort wohnen.

Günstig, gefördert, nachhaltig – große Worte, hinter denen sich ein klares Ziel verbirgt: Wohnen bezahlbar zu halten, ohne dabei Qualität und Einfluss aus der Hand zu geben. Die Gemeinde bringt das Grundstück ein, die Gemeindewerke und die

Pyramis Immobilien Entwicklungs GmbH steigen mit ein. Das Schöne am genossenschaftlichen Modell: Nicht nur Politiker und Planer haben hier das Sagen, sondern irgendwann auch die Mieterinnen und Mieter selbst. Ein kleines Stück Teilhabe im Alltag –

und vielleicht die beste Antwort auf das oft so abstrakte Wort „Daseinsvorsorge“. Ganz ohne Haken geht es freilich nicht: Bevor gebaut werden kann, braucht es öffentliche Fördermittel. Und die werden wohl frühestens 2027 fließen. „Ich bin aber optimistisch, dass das klappt. Dann können wir sofort loslegen“, sagt Günter Kozłowski von Pyramis und klingt dabei so, als hätte er die Baupläne schon in der Schublade.

Über den Namen der neuen Genossenschaft muss noch eine Entscheidung gefällt werden: Soll sie den stolzen Titel „Kommunale Wohnungsbaugenossenschaft Sperlingstraße Steinhagen eG“ tragen – oder lieber ohne Straßenschild im Namen auskommen? Egal, wie sie heißen wird: Das begrüßenswerte Projekt hat Seltenheitswert, weil sich wirklich alle Fraktionen einig sind. CDU, SPD, Grüne – alle ziehen am selben Strang. Und so bekommt Steinhagen nicht nur neue Wohnungen, sondern auch ein Stück alte Idee zurück: Wohnen als Gemeinschaftsaufgabe.



BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE.

Mit unserer persönlichen Betreuung: Zuhause und außer Haus. Von Grundpflege bis Demenzbetreuung. Jetzt kostenlos beraten lassen.



Leistungen über die Pflegekasse finanzierbar

HISB Betreuungsdienst Bielefeld GmbH
Tel.: 0521 772531 -90
www.homeinstead.de/bielefeld

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.



unser ZUHAUSE

gbb – der führende Wohnungsanbieter im Bielefelder Süden.



Vielfalt im Leben und Wohnen.

„Kabelknabberer & Dachbodenrowdys“

HILFE NAHT

Sie knabbern Kabel im Motorraum,

poltern nachts auf dem Dachboden oder

wühlen sich durch Gärten: Marder und

Waschbären sind in unseren Breiten längst

keine Seltenheit mehr.



Trapper aka „Fallensteller“: Thomas Scholz, Dr. Birgen Rothe, Ulrich Schwittay und Volker Janssen freuen sich über die neuen Lebendfallen.

Allein 2022 zählten Versicherer über 214.000 Marderschäden – Kostenpunkt mehr als 100 Millionen Euro. Und die Waschbären breiten sich ebenfalls rasant aus: In NRW wurden zuletzt über 30.000 Tiere erlegt, fast 70 Prozent der Jagdreviere melden Vorkommen. Damit unsere Nachbarschaft nicht im Chaos versinkt, hat der Hegering Halle jetzt eigens „Marder- und Waschbärbeauftragte“ ernannt: Ulrich Schwittay, Dennis Preuß und Dr. Birgen Rothe. Sie beraten bei tierischen Problemen, geben Tipps zur Vergrämung und dürfen, falls nötig, Tiere im Stadtgebiet mit Lebendfallen einfangen und abtransportieren. Frisch ausgerüstet mit modernen Fallen – gesponsert von der Stadt Halle – (Foto) können sie nun noch effektiver helfen. Wer also nächtliche Kratzkonzerte oder angefressene Kabel satt hat, erreicht die Experten unter: Schwittay 0176/62028332, Preuß 0176/72507389, Rothe 0174/6206151 (tagsüber).

JAGD AUF „KRYPTO-QUEEN“

Sie galt als schillernde „Krypto-Queen“, versprach Millionen – und hinterließ ein Milliardengrab: Ruja Ignatova, einst gefeierte Erfinderin von OneCoin, ist jetzt von der Bielefelder Staatsanwaltschaft angeklagt worden. 17.552 Westfalen soll sie mit einer Währung, die nie existierte, um rund 57 Millionen Euro gebracht haben. Seit 2017 ist die Juristin spurlos verschwunden. Doch die Uhr tickt: Ab 2026 wären die Taten verjährt. Mit der Anklage wollen die Ermittler ihr zuvorkommen.



www.habitusdesign.de

- Maßanfertigungen
- Änderungen
- Reparaturen
- Küchenumzüge
- Küchengeräte
- Neuküchen

m: 0170/2189999 Alte Brennerei 1
t: 05204/9243-19 33803 Steinhagen



Erleben Sie die Welt des Weins

Über 200 Weine stehen im Depot zum Probieren bereit. Außerdem wartet eine große Auswahl an mediterranen Feinkostartikeln darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Gerne informieren wir Sie auch über unseren Präsent- und Versandservice. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jacques' Wein-Depot

Gütersloher Straße 158
33649 Bielefeld-Brackwede
www.jacques.de

Mo – Mi 15.00 – 19.00 Uhr
Do – Fr 13.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 16.00 Uhr

Bestrickt in den Winter!

Die aktuellen Herbst-/Wintergarne, dazu Anleitungen und eine kompetente Beratung finden Sie bei uns.

Winterzeit in der Wollstube vom 01.10.25 - 31.03.26

mo, di, do, fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr · sa 10-13 Uhr
mittwochs geschlossen

Doris Strothmann · Brinkstraße 5 · Steinhagen
Tel. 05204/7533 · doris.strothmann@die-wollstube.de

robert beiderbeck

friedhofsgärtnerei
ev. & kath. friedhof brackwede
waldfriedhof sennestadt

- grabneugestaltung
- grabinstandsetzung
- grabpflege / dauergrabpflege
- saisonbepflanzungen
- giebdiens und vieles mehr



Erinnerung in guten Händen

brackweder straße 28 telefon 05 21 41 26 55
33647 bielefeld info@grabpflege-beiderbeck.de
www.grabpflege-beiderbeck.de

Jetzt bei uns !



Miele
Sneaker Wash
Schuhwaschbeutel

Elektro Sötebier Patthorster Str. 1
33803 Steinhagen
Tel.: 0 52 04 / 8 70 48 30

 **ANDREAS MÜLLER**
Inhaber Niklas Müller
Sanitär - Heizung - Solar

Am Röhrbach 130 · 33334 Gütersloh/Friedrichsdorf
Telefon 052 09/49 74 · Fax 98 08 32 · Mobil 01 70/320 49 74
E-Mail: info@mueller-baddesign.de
www.mueller-baddesign.de

Im Notfall auch am Wochenende

Wir...

- gestalten **moderne Badezimmer** nach Ihren Wünschen, **termingerecht aus einer Hand**
- bauen **Solaranlagen** für Warmwasser- und Heizungsunterstützung auf, denn die Sonne kostet kein Geld und senkt die Heizkosten
- erstellen **moderne Heizungsanlagen**
- führen **Komplettsanierungen nach Rohrbrüchen** durch, inkl. Fliesen- und Malerarbeiten
- **warten Ihre Heizungsanlagen**, egal ob Gas oder Öl
- führen **Blecharbeiten** jeglicher Art aus

Jetzt schon an die kalten Tage denken.

TANKSTELLE GTB

Heizöl schwefelarm
...Wärme auf Vorrat

GT-Brennstoffvertrieb Wittenstein GmbH
Isselhorster Str. 10-12 · 33335 Gütersloh · Tel.: 05241 740010
www.gtbrennstoffe.de · info@gtbrennstoffe.de

Das letzte Kapitel

GERRY WEBER

Es ist das Ende einer Ära: Der einst große, international gefeierte Modekonzern Gerry Weber ist Geschichte.



Das war's: Im einstigen Gerry-Weber-Outlet werden künftig andere Marken angeboten.

Was in den 1970er-Jahren in Halle begann, entwickelte sich zu einem weltweit bekannten Label – bis die Insolvenzverfahren, zuletzt im März dieses Jahres, dem Unternehmen endgültig die Zukunft nahmen. Ende Mai fiel die Entscheidung, alle Läden zu schließen, rund 280 Beschäftigte am Stammsitz verloren ihre Arbeit.

Ende August schlossen bundesweit die letzten Stores, auch in Bad Rothenfelde, wo seit 1972 Mode von Gerry Weber verkauft wurde. Ein stilles, fast unspektakuläres Ende für ein Unternehmen, das einst Glamour, Laufstege und Weltformat verkörperte. Nur im Haller Outlet im Ravenna-Park ging es noch ein paar Wochen in die Verlängerung: Mit hohen Rabatten, der letzten in Halle entworfenen Herbst-Winter-Kollektion und vielen Kundinnen, die noch einmal ein Stück Modegeschichte mit nach Hause nehmen wollten. Doch auch dort schlägt ab Oktober ein neues Kapitel auf – mit anderen Marken, deren Namen Geschäftsführer Sebastian Müller-Potthoff noch nicht verraten will. Sicher ist nur: Das Outlet bleibt, auch wenn Gerry Weber geht.

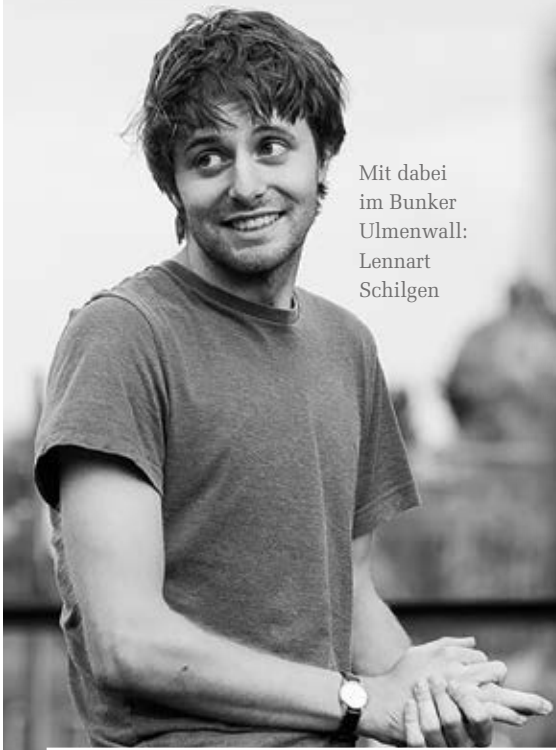
Und so bleibt von der großen Marke, die unser Halle weit über die Region hinaus bekannt gemacht hat, nur die Erinnerung – an eine Erfolgsgeschichte, die mit viel Glanz begann und nun leise zu Ende ging.

AB IN DIE 80ER

Der Sennestadtverein lädt am Samstag, 4. Oktober zu einer musikalischen Zeitreise in die 80er ein: „Without A Doubt“ aus Müns- ter mischt Ska, Funk, Jazz und 80er-Hits zu einem pulsierenden Mix mit Bläsern, Gesang und Tanzrhythmen. Einlass 18.30 Uhr, Konzert 19 Uhr im LUNA. Karten 13 Euro im Vorverkauf, 15 Euro an der Abendkasse.

24. KOMISCHE NACHT

Habt Ihr am 29. Oktober Lust auf humorvolle Highlights, beste Unterhaltung und vorprogrammierten Lachmuskelkater? Dann wünschen wir Euch viel Glück.



Mit dabei im Bunker Ulmenwall: Lennart Schilgen

Ihr erlebt bei diesem Showkonzept einen ausgelassenen Abend mit bester Unterhaltung durch verschiedene Comedy-, Kabarett- oder Zauberkünstler und könnt im Bunker Ulmenwall gleich fünf hochkarätige Comedyacts an diesem Abend live erleben. Soviel Spass bekommt Ihr sonst bei keiner anderen Comedyshow für Euer hart verdientes Geld.

In geselliger Runde bei Essen und Trinken garantieren die Künstler Euch einen gelungenen Abend. Und das Beste ist, Ihr bleibt gemütlich sitzen, während die Showacts zwischen den Auftrittsorten rotieren – Comedy-Marathon für die Künstler und gemütlicher Spaß für die Gäste.

www.komische-nacht.de

Foto: © Lennart Schilgen

mitmachen und gewinnen!

Gewinnt mit unserem Magazin 2x2 Plätze auf der Gästeliste im Bunker Ulmenwall. Teilnahme bis zum 23. Oktober mit Eurem Vor- und Nachnamen und Eurer Adresse per Mail an gewinnspiel@meine-teutonews.de. Viel Glück!

die ferienfahrschule am betheleck



„wir sind nicht nur in den ferien für sie da!“

öffnungszeiten
täglich von 9.30 – 11 Uhr
und 19.30 – 21 Uhr

tel. 0521 - 3 29 89 99
mobil 0163 - 5 00 47 32/33
gadderbaumer str. 29

frankenweg 1 - sennestadt
mo. + di. 19.30 Uhr,
mi. auf wunsch



Suchen PKW-Fahrer (w/m/d) und Begleiter (w/m/d) für die Schülerbeförderung.

Der Erwerb des Personenbeförderungsscheins wird unterstützt.

Tel. 0174-6821615
oder info@bvp.de

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2024

ausgewählt vom Autofahrer

- Inspektions-Service
- Reifen-Service
- Klima-Service
- Elektrik-Service
- Öl-Service
- Reparatur-Service
- Bremsen-Service
- Diesel-Service
- Diagnose-Service
- Standheizung-Service
- Elektro- u. Hybridfahrzeug-Service
- Unfallschäden
- Elektr. Fahrwerksvermessung

DEKRA HU täglich
BOSCH Service Industriestraße 13
33803 Steinhagen
Tel. 0 52 04 / 59 15 - Fax 0 52 04 / 88 70 88

HUWENDIEK
Miele-Hausgeräte
Verkauf – Einbau
Service – Reparatur
Küchen-Umbau-Renovierung
Telefon 05 21/4 08 98
Dalbkeweg 10 · 33659 Bielefeld
www.huwendiek.net

Wüllner
an der Rosenhöhe
Gärtnerei für
Topfblumen und Sträucher,
Kränze und Gestecke
33647 Bielefeld
Brackweder Str. 62 · Telefon 44 16 90
Am Brackweder- und Sennfriedhof

Frank Hildebrand
Polsterei
Neubezug • Aufpolstern • Reparaturen aller Art
Bezugstoffe • Professionelle Lederaufarbeitung
Servicepartner von Kautfeld
Nagertstr. 16 • 33729 Bielefeld • Tel. 7724274
Mobil 0172/8862287
E-Mail: polstermoebelservice@web.de

Ein Experiment, das Spaß macht und verbindet

GROOVE. KONZERT MEETS KIRCHE

Kirche mal ganz anders erleben – das ist die Idee hinter einem besonderen Experiment, das am Samstag, 25. Oktober, um 17 Uhr in Werther startet: Groove. Konzert meets Kirche.



Mr. & Mrs. Finish Line sind Profis und studieren Musik an der Universität Osnabrück.

Der ehemalige Vikar Marcel Friesen, inzwischen Pfarrer in Steinhagen und im Rahmen seines Probendienstes für Innovationsprojekte zuständig, bringt ge-

meinsam mit dem CVJM Werther und einer neunköpfigen Profiband aus Osnabrück frischen Schwung in die Kirche. Statt Orgelklängen erklingen groovige Funkbeats,

statt feierlichem Ernst erwartet die Besucher die Energie eines Konzerts – verbunden mit berührenden Texten über Hoffen, Glauben und das Leben. Auf der Bühne stehen die Musiker von Mr. & Mrs. Finish Line, die mit packenden Grooves, bombastischen Bläsern, virtuos Vocals und jeder Menge Bass den modernen Funksound der amerikanischen Groovefabrik Vulfpeck in unsere Nachbarschaft bringen. Die Band kennt keine Grenzen und sorgt mit ständig wechselndem Line-Up für Spielfreude pur – beste Voraussetzungen also, um die Kirche zum Klingen zu bringen. Das Experiment will zeigen, dass Kirche nicht alt und fern, sondern mitten im Leben sein kann – ein Ort, an dem Musik Menschen verbindet, Heimat spürbar wird und Glauben neue Klangfarben bekommt. Auch Familien sind herzlich willkommen: Für die Kleinen gibt es eine Spielecke, Kinderbetreuung und natürlich einen Gehörschutz. Der Eintritt ist frei – also einfach vorbeikommen, Freunde mitbringen und erleben, wie viel Groove im Glauben steckt.

Ein Wochenende voller Kunst hautnah

UNIKAT

Wo früher Leder verarbeitet wurde, pulsiert heute Kreativität: Die Alte Lederfabrik in Halle (Westf.) ist längst zum kulturellen Herzstück der Stadt geworden.



Wenn es draußen kalt und dunkel wird, öffnen sich die Türen der Alten Lederfabrik.

Einmal im Jahr verwandelt sich das historische Fabrikgelände an der Alleestraße 64-66 in einen besonderen Marktplatz der Künste – wenn am 15. und 16. November die Ausstellung „UNIKAT“ ihre Türen öffnet. Dann treffen Malerei, Skulptur, Schmuck, Textil- und Holzarbeiten aufeinander und füllen die alte Industriearchitektur mit neuem Leben. Die Künstler vor Ort laden zum Staunen, Entdecken und Mitmachen ein, während Gastkünstler aus der Region und darüber hinaus das Angebot bereichern. So wird „UNIKAT“ zum Schaufenster für all das, was mit Herz, Hand und Fantasie entsteht – und zu einem Treffpunkt, an dem man Kunst hautnah erleben kann.

Besonders eindrucksvoll sind die persönlichen Handschriften der Ausstellenden: Bildhauerin Sylvia Middel begeistert mit kraftvollen Steinskulpturen, während Christine Klatt mit ihrer glänzenden Mixed-Media-Kunst moderne Akzente setzt. Sieghard Watzke zeigt großformatige, farbintensive Werke voller Emotion, und Anja Wallmichrath entführt in grüne Wildnisse und Reiseimpressionen. Metallkunst bringt Christoph Kasper ins Spiel, die Fotografin Karena Collet ergänzt das Spektrum mit faszinierenden Blicken auf die Natur, und der mehrfach ausgezeichnete Maler, Grafiker und Schamane Dirk Groß präsentiert Arbeiten, so vielschichtig wie das Leben selbst. Jedoch ist dies nur eine kleine Auswahl, denn die ganze Vielfalt von „UNIKAT“ lässt sich am schönsten beim Schlendern durch die Hallen und im persönlichen Gespräch mit den Künstlern entdecken.

„UNIKAT“ ist damit weit mehr als eine Ausstellung: Es ist ein Erlebnis, das verbindet – Künstler mit Besuchern, Tradition mit Moderne, Vergangenheit mit Zukunft. Wer durch die Hallen schlendert, spürt sofort: Hier steckt Herzblut drin.

www.alte-lederfabrik-halle.de

Jetzt 50€ Amazon Gutscheine sichern!

nur noch bis zum 31.10.2025

➔ **Bausparkonto eröffnen**
- für junge Leute unter 25 Jahren

Von starken und sicheren Konditionen profitieren

Jetzt persönlichen Termin sichern!

Florian Busch-Tolkemitt
florian.busch-tolkemitt@beratung.lbs-nw.de
Tel.: 0151 62634159

Bezirksleiter

Kevin Weiß
kevin.weiss@beratung.lbs-nw.de
Tel.: 0521 444488

Jenny Dalchau
Immobilienberaterin
Tel.: 0151 46367537
jenny.dalchau@beratung.lbs-nw.de

Kundencenter:
Germanenstraße 2,
33647 Bielefeld-Brackwede

250 Euro für dich!*

Mach den **HUK-Check**.

Kundendienstbüro Francine Kutscha
Rosenstr. 11
33790 Halle
Tel. 05201 8185799
francine.kutscha@HUKvm.de

Kundendienstbüro Heinz Kurlandt
Gütersloher Str. 221
33649 Bielefeld
Tel. 0521 4002840
heinz.kurlandt@HUKvm.de

* Sparen Sie 250 Euro im Schnitt durch unseren Versicherungs-Check. Alles zum HUK-Check jetzt unter huk.de/check

ERÖFFNUNG: 17.10.2025

Produkt- & Farbtrends 2025

HIGHLIGHTS UNSERES WEIHNACHTSMARKTS

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9:00 - 18:30 Uhr
Sa. 9:00 - 16:00 Uhr
So. 11:00 - 16:00 Uhr

Traditionell und modern

Willkommensgeschenk am Tag der Eröffnung
Solange der Vorrat reicht!

JETZT VORMERKEN: ADVENTS AUSSTELLUNG

mit Weber-Grillvorführungen!

So., 16.11.2025
So., 23.11.2025
jeweils von 11-16 Uhr

Lasst Euch inspirieren:
der-gartenhof.de/unser-weihnachtsmarkt-2025
oder ruft uns an unter 05241 92192

Der Gartenhof • A. Kalthoff • Pavenstädter Weg 50 • 33334 Gütersloh
www.der-gartenhof.de ...für etwas Besonderes!

22 EIGENTUMSWOHNUNGEN

Im beliebten Wohnquartier Bielefeld-Süd entstehen 22 moderne Eigentumswohnungen mit Wohnflächen zwischen 53 und 90 Quadratmetern – und das ab 229.000 Euro. Die Sparkasse Bielefeld bietet neben den vielfältigen Wohnungsgrößen und den attraktiven Preisen hier ein Projekt mit noch vielen weiteren Vorteilen.

Zentrale Lage und gute Infrastruktur – zahlreiche Vorteile

- Einkaufsmöglichkeiten:
Alle wichtigen Geschäfte und Dienstleister sind fußläufig erreichbar.
- Öffentliche Verkehrsmittel:
Eine gute Anbindung an den ÖPNV macht das Wohnquartier besonders attraktiv für Pendler.
- Verkehrsanbindung:
Die Nähe zur A2 und A33 sorgt für eine schnelle Erreichbarkeit der umliegenden Städte und Regionen.

Energieeffizient und nachhaltig

Das Gebäude erfüllt den Effizienzhaus-Standard 40 nach GEG 2024, wird über



kalte Nahwärme versorgt, bietet Photovoltaik, Glasfaser und das QNG-Siegel „Nachhaltiges Gebäude“.

Schlüsselfertig und barrierearm

Barrierearme Grundrisse, Aufzug, hochwertige Ausstattung inklusive Parkett und Malerarbeiten machen die Wohnungen bezugsfertig und komfortabel.

Fördermöglichkeiten

Dank zinsgünstiger KfW-Förderung sind die Wohnungen auch für Kapitalanleger interessant. Informationen und Beratung gibt es direkt bei der Sparkasse Bielefeld.



www.sparkasse-bielefeld.de

ABFLUG!

Sonne, Meer und mediterranes Lebensgefühl: Wend Urlaubsreisen (WUR) stellt das neue momento by WUR-Frühjahrsprogramm vor und bringt Urlauber direkt ab Paderborn/Lippstadt zu traumhaften Zielen im Mittelmeer.

Mit exklusiven Vollcharterflügen öffnet WUR die Tür zu drei unvergesslichen Reisezielen: **Malta** verzaubert mit goldenen Buchten, antiken Tempeln und mediterranem Flair. **Sizilien** begeistert mit reicher Kultur, dem Ätna und den malerischen Küstenstädtchen. Die **Liparischen Inseln** sind ein noch unentdecktes Paradies, geprägt von Vulkanlandschaften, türkisblauem Meer und ursprünglichem Charme.

Ab 599 Euro pro Person erleben Urlauber unvergessliche Tage voller Sonne, Genuss und Entdeckungen. Dabei profitieren sie von einer einzigartigen Hotelvielfalt – vom charmanten Flair-Hotel bis zur luxuriösen Herberge. Hinzu kommt ein flexibles Reisekonzept, bei dem jeder selbst entscheidet, wie der Urlaub aussehen soll: ob entspannte Badereise oder intensive Eintauchen in Kultur und Natur.

Die Reisen sind buchbar exklusiv in den unternehmenseigenen Reisebüros und natürlich online auf der Homepage



www.fliegen-ab-paderborn.de

HERBSTZEIT!

Der Herbst ist da und mit ihm die bunte Vielfalt an frischen Kürbissen und schmackhaften Kartoffeln. Natürlich gut und geerntet auf den eigenen Feldern des Hofladers Kuhre.

Wer Lust hat, mit den Kürbissen kreativ zu sein, ist in den Herbstferien zum Kürbisschnitzen in die Pausenscheune auf dem Hof herzlich eingeladen. Die Terminvergabe erfolgt nach telefonischer Voranmeldung im Hofladen.

Neben Kürbissen und Kartoffeln gibt es selbstverständlich weitere abwechslungsreiche regionale und saisonale Produkte in dem feinen Hoflädchen: frische Landeier, Eierlikör, Mastholter Landnudeln, Federweißer, alkoholfreie Geiger Seccos und vieles mehr.

Auch wenn die Groppler Straße derzeit auf Abschnitten saniert wird und Umleitungen den Weg für einige Kunden ein bisschen komplizierter machen, der Hofladen ist immer erreichbar! Kommt vorbei und genießt die Herbstfrische: direkt vom Hof, frisch und nah! Unser Tipp: Bei Vorlage der Anzeige von Seite 10 wird der Herbsteinkauf mit 10 % Rabatt belohnt!

Familie Kuhre und das freundliche Hofladenteam freut sich auf Euren nächsten Hofladenbesuch.



www.hof-kuhre.de

BONITAS
Wir lieben Pflege

Ihr Ambulanter Pflegedienst
für Brackwede, Quelle, Ummeln,
Steinhagen, Senne und Windflöte

Carl-Severing-Straße 97a
33649 Bielefeld-Quelle

0521 400 24 50
bielefeld-quelle@bonitas.de
www.bonitas.de

DEUTSCHE FACHPFLEGE

**MISSION POSSIBLE:
SO VIEL DRUCK MUSS SEIN.**

Hans Gieselmann Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG
Ackerstraße 54 | 33649 Bielefeld
Telefon: 0521 94609-0
info@gieselmannndruck.de
www.gieselmannndruck.de

GIESELMANN
DRUCK UND MEDIENHAUS

WUR IHR REISEEXPERTE - 8x IN OWL

momento Reisen für mich

Fliegen ab Paderborn

6 Tage ab € 599,-
02.04. – 07.04.2026
Malta

8 Tage ab € 799,-
28.04. – 05.05.2026
Sizilien

8 Tage ab € 1.299,-
28.04. – 05.05.2026
Liparische Inseln

5% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 31.10.2025
*ausgenommen „Just momento“

www.fliegen-ab-paderborn.de

Buchung und Beratung in unseren WUR-Reisebüros und online!

TUI ReiseCenter Bielefeld	Ritterstraße 31, 33602 Bielefeld	Telefon 0521 5299630
TUI ReiseCenter Halle	Bahnhofstraße 27, 33790 Halle/Westf.	Telefon 05201 81740
TUI ReiseCenter Herford	Bäckerstraße 6, 32052 Herford	Telefon 05221 102160
TUI ReiseCenter Paderborn	Rosenstraße 9, 33098 Paderborn	Telefon 05251 28360
TUI Reisebüro Steinhagen	Bahnhofstraße 14, 33803 Steinhagen	Telefon 05204 9859010
TUI ReiseCenter Versmold	Münsterstraße 11, 33775 Versmold	Telefon 05423 95080
TUI ReiseCenter Vlotho	Lange Straße 127a, 32602 Vlotho	Telefon 05733 961880

Zwischenverkauf vorbehalten. Veranstalter: Wend Urlaubsreisen GmbH, Bahnhofstr. 14, 33803 Steinhagen

U K OWL UNIVERSITÄTSKLINIKUM OWL
der Universität Bielefeld
Campus Klinikum Bielefeld

klinikumbielefeld
unsere kompetenz für ihre gesundheit

Sie möchten aktiv etwas gegen Ihr Übergewicht tun?

Wir sind für Sie da!

**DIE ADIPOSITAS KLINIK
AM KLINIKUM BIELEFELD – ROSENHÖHE**

Auch wenn Sie sich zunächst nur informieren möchten, welche Möglichkeiten es gibt, durch therapeutische oder operative Maßnahmen Gewicht zu verlieren, sind Sie bei uns richtig.

Jetzt Termin vereinbaren!

KONTAKT
☎ 0521 943-8201
✉ adipositas.klinik@klinikumbielefeld.de

SCAN MICH!

Wenn es blitzt und kracht ...

„Heinrich, hörst du das Grummeln?“, fragte Auguste. Sie war gerade aus Halle zu Besuch bei ihrem Cousin in Quelle. Gemeinsam spielten sie im Garten, als sich am Himmel dunkle Wolken sammelten. Ein fernes Blitzen erhellte kurz den Horizont. Auguste erschrak. „Oh nein, ein Gewitter! Ich habe Angst.“

AUGUSTE UND HEINRICH HABEN EIN GEWITTER BEOBACHTET. HILFST DU IHNEN, DIE FRAGEN ZU LÖSEN?

BLITZ- UND-DONNER-RÄTSEL

DU SIEHST EINEN BLITZ. DU ZÄHLST BIS SECHS, DANN KOMMT DER DONNER. WIE WEIT IST DAS GEWITTER UMGEFÄHR ENTFERNT?

- a) Zwei Kilometer
- b) Vier Kilometer
- c) Sechs Kilometer

WAS IST SCHNELLER?

- a) Das Licht
- b) Der Schall
- c) Die Kutsche

STELL DIR VOR, DU BIST DRAUSSEN UND EIN GEWITTER ZIEHT AUF. WO BIST DU SICHERER?

- a) Unter einem Baum
- b) Im Haus
- c) Im Wasser

WAS PASSIERT, WENN DER BLITZ DIE LUFT SCHLAGARTIG ERHITZT?

- a) Die Wolken zerplatzen
- b) Es donnert
- c) Es regnet bunte Tropfen

Heinrich schüttelte den Kopf und grinste. „Keine Sorge, Auguste. Ich weiß, wie Gewitter funktionieren. Wir haben das in der Schule gelernt.“ „Wirklich?“, fragte sie neugierig und rückte näher an ihn heran. „Ja“, sagte Heinrich. „Wenn die Sonne den Boden erwärmt, steigt warme Luft nach oben. Dort oben ist es viel kälter. Die warme Luft verwandelt sich in Wolken – und manchmal in riesige, dicke Gewitterwolken. In diesen Wolken stoßen Wassertröpfchen und Eisstückchen zusammen, wie beim Marmelspiel. Dadurch laden sie sich elektrisch auf. Wenn die Spannung zu groß wird, entlädt sie sich als Blitz.“

„Und der Donner?“, fragte Auguste mit großen Augen. „Der kommt vom Blitz. Der Blitz macht die Luft so heiß, dass sie ganz schnell auseinanderfliegt – das knallt. Deshalb siehst du den Blitz zuerst und hörst den Donner erst später, weil das Licht schneller ist als der Schall.“

Auguste dachte nach. „Aber warum gibt es gerade jetzt im Herbst so viele Gewitter? Es ist doch gar nicht mehr so warm.“ Heinrich nickte. „Gerade dann passiert's oft. Unten ist die Luft manchmal noch warm und feucht, weiter oben aber schon richtig kalt. Wenn diese Luftschichten aufeinandertreffen, entstehen Gewitterwolken.“ „Sind Blitze gefährlich?“, flüsterte Auguste. „Ja, deshalb muss man vorsichtig sein“, erklärte Heinrich. „Man darf nicht unter einem einzelnen Baum stehen oder im Wasser sein. Am besten geht man ins Haus. Dort sind wir sicher.“

Da zuckte wieder ein Blitz. Kurz danach krachte es. Auguste zuckte zusammen. „Wie weit ist das Gewitter weg?“ Heinrich hob die Finger. „Ganz einfach: Wenn du den Blitz siehst, zählst du die Sekunden, bis der Donner kommt. Dann teilst du die Zahl durch drei – das ist ungefähr die Entfernung in Kilometern.“ „Also wenn ich sechs zähle ...“, überlegte Auguste, „... dann ist das Gewitter zwei Kilometer weit weg?“ „Ganz genau!“, rief Heinrich stolz.

Nun begann der Regen zu prasseln. Die beiden Kinder liefen ins Haus und stellten sich ans Fenster. Sie zählten weiter, und bald waren es wieder zehn Sekunden zwischen Blitz und Donner. „Jetzt zieht es fort“, sagte Heinrich beruhigend. Auguste lächelte. „Danke, Heinrich. Weißt du was? Gewitter sind immer noch laut, aber nicht mehr ganz so furchtbar. Eigentlich sind sie sogar ziemlich spannend.“ Heinrich grinste. „Siehst du, wenn man versteht, was da oben passiert, verliert man ein bisschen Angst. Aber Respekt sollte man immer haben – vor der Natur.“



NEUERÖFFNUNG AM 11.10.2025, 11-16 Uhr

0,99 % effektiver Jahreszins auf
ausgewählte Modelle

Vor Ort: Highlights und Unterhaltung für Groß & Klein



Bielefeld

Südring 20
33647 Bielefeld

